

<b>Allgemeine Vertragsbedingungen für den indirekten Einkauf (Status 05/2021)</b>	<b>General Terms and Conditions for Indirect Purchasing (Status 05/2021)</b>
---	--

<p><b>Definitionen</b></p> <p>In diesen Allgemeinen Vertragsbedingungen für den indirekten Einkauf („<b>AVB</b>“) haben die nachfolgend definierten Begriffe die folgende Bedeutung:</p> <p><b>Auftragnehmer</b> Der Vertragspartner von Encory bei einer Beauftragung aufgrund der vorliegenden AVB.</p> <p><b>Daten</b> Zeichen (beispielsweise Zahlen, Buchstaben oder sonstige Symbole) oder Zeichenfolgen, die elektronisch, magnetisch oder sonst nicht unmittelbar wahrnehmbar gespeichert sind oder übermittelt oder in sonstiger Form (wie etwa Papier) dokumentiert werden.</p> <p><b>Encory</b> Die Encory GmbH oder das mit der Encory GmbH Zusammengehörige Unternehmen, das im konkreten Einzelfall Waren oder Leistungen auf Grundlage dieser AVB beschafft.</p> <p><b>ISO</b> Internationale Organisation für Normung.</p> <p><b>Schriftlich</b> Umfasst neben der Schriftform im Sinne des BGB auch die Textform, beispielsweise E-Mail oder elektronischem Datenaustausch (EDI), soweit nicht ausdrücklich Schriftform verlangt wird.</p> <p><b>Wettbewerber</b> Ein Unternehmen ist Wettbewerber einer Partei, wenn (i) dieses Unternehmen Waren oder Leistungen anbietet, die aus Sicht eines typischen Abnehmers mit den von dieser Partei angebotenen Waren oder Leistungen austauschbar sind (das heißt insbesondere nach Eigenschaften, Preis und Verwendungszweck vergleichbar) oder (ii) es für dieses Unternehmen aufgrund konkreter Anhaltspunkte wahrscheinlich erscheint, dass es innerhalb kurzer Zeit solche Waren oder Leistungen anbieten wird.</p> <p><b>Zusammengehöriges Unternehmen</b> Bezogen auf eine Partei ein Unternehmen, das direkt oder indirekt von dieser Partei kontrolliert wird, diese Partei kontrolliert, mit dieser Partei unter einheitlicher Leitung zusammengefasst ist oder sich mit dieser Partei unter einheitlicher Kontrolle befindet, wobei Kontrolle vermutet wird, wenn mindestens 50 Prozent der Anteile oder Stimmrechte gehalten werden.</p>	<p><b>Definitions</b></p> <p>In these General Terms and Conditions for Indirect Purchasing (“<b>GTC</b>“) the terms defined below have the following meaning:</p> <p><b>Contractor</b> The contractual partner of Encory for the commissioning on the basis of these GTC.</p> <p><b>Data</b> Characters (e.g., numbers, letters or other symbols) or patterns of characters which are stored or transmitted electronically, magnetically or in an otherwise not immediately perceptible way or are documented in any other form (e.g., on paper).</p> <p><b>Encory</b> Encory GmbH or the Encory Affiliated Company that actually procures goods or services on the basis of these GTC.</p> <p><b>ISO</b> International Organization for Standardization.</p> <p><b>In Writing or Written</b> Includes besides the written form of the German Commercial Code (BGB) form, the text form, e.g., via e-mail or electronic data interchange (EDI), unless written form (Schriftform) is explicitly required.</p> <p><b>Competitor</b> A company is a competitor of a party if (i) such company offers goods or services, which from the view of a typical customer, are interchangeable with the goods or services of such party (i.e., in particular comparable in terms of characteristics, price and purpose); or (ii) based upon concrete indications, it appears likely that within a short time such goods and services will be offered by such company.</p> <p><b>Affiliated Company</b> With regard to a party, means a company which is directly or indirectly controlled by such party, controls such party, is under common management with such party, or is under joint control with such party, whereby joint control will be assumed if at least 50 percent of the shares or voting rights are held.</p>
---	--

<p><b>1. Geltungsbereich und Lieferantendaten</b></p> <p>(1) Die vorliegenden AVB gelten für die Beschaffung von Waren und Leistungen (inklusive Software und Daten) durch Encory, die weder Produktionsmaterial noch Kraftfahrzeugteile sind.</p> <p>(2) Der Auftragnehmer hat Encory unverzüglich und vollständig über Umfirmierungen, Rechtsformwechsel sowie über für die Geschäftsbeziehung zwischen Encory und dem Auftragnehmer wesentliche Änderungen in seiner Beteiligungs-, Gesellschafter- oder Eigentümerstruktur zu unterrichten, indem der Auftragnehmer Encory über die zuständige(n) Einkaufsfachstelle(n) informiert.</p> <p>Eine für die Geschäftsbeziehung wesentliche Änderung liegt beispielsweise vor bei einer Übertragung aller oder im Wesentlichen aller Vermögensgegenstände des Auftragnehmers, einer Verschmelzung oder Spaltung des Auftragnehmers mit oder auf einen anderen Rechtsträger, dem Abschluss eines Beherrschungs- oder Gewinnabführungsvertrags durch den Auftragnehmer als beherrschte Gesellschaft sowie dem Erwerb von mindestens 50 Prozent der Stimmrechte an der Gesellschaft des Auftragnehmers durch einen oder mehrere gemeinsam handelnde Erwerber in einer oder mehreren Transaktionen. Für börsennotierte Auftragnehmer gilt dies bereits bei einem Erwerb von mindestens 30 Prozent der Stimmrechte.</p> <p><b>2. Vertragsbestandteile und Vertragsschluss</b></p> <p>(1) Der konkrete Vertrag über die beauftragte Leistung kommt durch eine schriftliche Einzelbestellung oder Abrufbestellung von Encory und die entsprechende Annahme des Auftragnehmers zustande. Es wird klargestellt, dass auch jede Handlung, die zur Erfüllung einer Einzel- oder Abrufbestellung durch den Auftragnehmer vorgenommen wird, die Annahme dieser Bestellung darstellt.</p> <p>Dies gilt ebenso für das Zustandekommen eines Rahmenvertrages durch entsprechende Annahme einer Rahmenbestellung. In einem solchen Rahmenvertrag verpflichtet sich der Auftragnehmer gegenüber Encory dazu, im Falle eines Abrufes durch Encory die beauftragte Leistung zu den im Rahmenvertrag festgelegten Konditionen zu erbringen. Eine Abrufbestellung bezieht sich auf den Rahmenvertrag.</p> <p>Die Einzelbestellung, Rahmenbestellung und Abrufbestellung werden nachfolgend jeweils als „<b>Encory Bestellung</b>“ bezeichnet.</p>	<p><b>1. Scope and supplier data</b></p> <p>(1) These GTC shall apply to the procurement of goods and works or services (including software and Data) by Encory, which are neither production material nor motor vehicle parts.</p> <p>(2) The Contractor shall notify Encory completely and without undue delay of name changes, changes in legal form as well as changes which are material to the business relationship between Encory and the Contractor and which pertain to the Contractor's participation, shareholder- or ownership structure; the Contractor shall inform Encory of the aforementioned changes via the responsible purchase specialist department(s).</p> <p>A material change for the business relationship exists upon transfer of all or essentially all assets of the Contractor, a merger or split of the Contractor with or to another legal entity, the conclusion of a control or profit transfer agreement by the Contractor as the controlled company, and the acquisition of at least 50 percent of the voting rights to the Contractor's company by one or more purchasers acting jointly in one or more transactions. For listed Contractors the foregoing already applies to an acquisition of at least 30 percent of the voting rights.</p> <p><b>2. Integral parts of the contract and contract conclusion</b></p> <p>(1) The specific contract for the contracted scope shall be concluded by a written individual purchase order or a call-off purchase order (Abrufbestellung) by Encory and the corresponding acceptance by the Contractor. For the avoidance of doubt, any action taken by the Contractor in order to fulfill an individual purchase order or a call-off purchase order also constitutes the acceptance of such purchase order.</p> <p>This also applies to the conclusion of a framework agreement by the corresponding acceptance of a frame contract purchase order (Rahmenbestellung). In such framework agreement, the Contractor undertakes to render contractual performance at the conditions specified in the framework agreement, if Encory issues a call-off purchase order. A call-off purchase order refers to the framework agreement.</p> <p>The individual purchase order, frame contract purchase order and call-off purchase order are hereinafter each referred to as "<b>Encory Purchase Order</b>".</p>
--	--

<p>(2) Zusätzlich zu diesen AVB können abhängig von den jeweils beauftragten Leistungen ergänzend Besondere Vertragsbedingungen („BVB“) einbezogen werden.</p> <p>(3) Im Falle eines Konflikts zwischen Vertragsbestandteilen gilt folgende Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Encory Bestellung,</li> <li>b) Vergabe-/Verhandlungsprotokoll/Einzelvertrag (falls vorhanden),</li> <li>c) Leistungsbeschreibung im finalen Angebot des Auftragnehmers (ohne Vertrags- und Lieferbestimmungen des Auftragnehmers) und Encory Ausschreibungsunterlagen inkl. aller Anhänge und Dokumente, auf die verwiesen wird,</li> <li>d) Rahmenvertrag zwischen Encory und Auftragnehmer (falls vorhanden),</li> <li>e) BVB (falls vorhanden) und</li> <li>f) die vorliegenden AVB.</li> </ul> <p>Weicht auf der Rangstufe c) die Leistungsbeschreibung im finalen Angebot des Auftragnehmers von den Encory Ausschreibungsunterlagen inkl. aller Anhänge und Verweisungen ab, werden diese Abweichungen nur Vertragsbestandteil, wenn diese Abweichungen im Verhandlungsprotokoll oder in der Encory Bestellung ausdrücklich von Encory bestätigt werden.</p> <p>(4) Die dem finalen Angebot des Auftragnehmers zugrundeliegende Kalkulationsbasis dient nur der Plausibilisierung seines Festpreisangebots und wird nicht Vertragsbestandteil.</p> <p>Abweichende oder zusätzliche Vertrags-, Lizenz- oder Lieferbestimmungen des Auftragnehmers oder eines Dritten werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wird. Bestätigt der Auftragnehmer den Auftrag von Encory abweichend von der Encory Bestellung, gelten diese Abweichungen nur, wenn und soweit Encory diesen ausdrücklich schriftlich zustimmt.</p> <p>(5) Die Vertragsbedingungen eines Hauptauftrags gelten sinngemäß auch für etwaige Zusatz- bzw. Änderungsaufträge, auch wenn dies nicht gesondert vereinbart wurde.</p> <p><b>3. Leistungserbringung</b></p> <p>(1) Der Auftragnehmer trägt für die beauftragten Leistungen die Systemverantwortung, d.h. er ist gegenüber Encory für die Leistungserbringung in sämtlichen Prozessschritten und hinsichtlich sämtlicher Leistungsbestandteile verantwortlich,</p>	<p>(2) In addition to these GTC and depending on the actual contractual scope, Special Terms and Conditions (“STC”) may be included.</p> <p>(3) In the event of a conflict between the integral parts of a contract, the following order or precedent shall apply:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Encory Purchase Order,</li> <li>b) Order placement/Negotiation protocol/ individual contract (if any),</li> <li>c) Specification in the final quotation from the Contractor (excluding the Contractor's contract terms and terms of delivery) and Encory tender documents including all annexes thereto and referenced documents,</li> <li>d) Framework agreement between Encory and the Contractor (if any),</li> <li>e) STC (if any) and</li> <li>f) these GTC.</li> </ul> <p>If the specification in item c) of the ranking order above in the Contractor's final quotation differs from the Encory tender documents, including all annexes and references, these differences shall only be an integral part of the contract if these deviations are expressly confirmed by Encory in the negotiation protocol or in the Encory Purchase Order.</p> <p>(4) The calculation on which the final offer of the Contractor is based, is only used for the validation of its fixed price offer and does not become an integral part of the contract.</p> <p>The Contractor's or a third party's different or additional contract, license or delivery terms shall not become an integral part of the contract, even if these are not expressly rejected. If the Contractor confirms the order from Encory in deviation from the Encory Purchase Order, any deviations shall only apply if and in as far as Encory expressly agrees to them in writing.</p> <p>(5) The terms and conditions for a principal order shall also apply as and where appropriate to any order additions or changes, even if this has not been specifically agreed.</p> <p><b>3. Contractual performance</b></p> <p>(1) The Contractor shall bear system responsibility for the contracted scope, i.e. the Contractor is responsible to Encory for the provision of the goods, works or services according to the contract in all process stages and for all parts of the contract</p>
---	---

<p>unabhängig davon, ob er unmittelbar oder mittelbar Unterauftragnehmer im Rahmen der Leistungserbringung einsetzt.</p> <p>(2) Der Auftragnehmer stellt sicher, dass bei der Leistungserbringung und in Bezug auf die zu erbringende Leistung sämtliche zum Zeitpunkt der Leistungserbringung einschlägigen rechtlichen Bestimmungen eingehalten werden, unabhängig davon, ob er unmittelbar oder mittelbar Unterauftragnehmer im Rahmen der Leistungserbringung einsetzt.</p> <p>Der Auftragnehmer stellt Encory von etwaigen Ansprüchen Dritter frei, bzw. hält Encory schadlos, von allen Ansprüchen Dritter, die darauf beruhen, dass der Auftragnehmer oder ein von ihm unmittelbar oder mittelbar eingesetzter Unterauftragnehmer eine einschlägige rechtliche Bestimmung (insbesondere geltende Mindestlohngesetze) nicht einhält oder verletzt.</p> <p>(3) Encory ist berechtigt, sowohl die Mitwirkung an der Leistungserbringung als auch die Entgegennahme der Leistung sowie deren Vergütung zu verweigern, soweit dadurch eine einschlägige rechtliche Bestimmung verletzt würde oder ein Verstoß gegen eine einschlägige rechtliche Bestimmung entgegen Klausel 3 (2) vorliegt.</p> <p>(4) Hat der Auftragnehmer oder eines seiner Zusammengehörigen Unternehmen im Hinblick auf die vertragsgegenständliche Leistungserbringung eine schuldhaftige Absprache getroffen oder eine sonstige Verhaltensweise unternommen, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung im Sinne der anwendbaren kartellrechtlichen Regelungen darstellt (jeweils festgestellt durch eine bestandskräftige behördliche bzw. rechtskräftige gerichtliche Entscheidung), so hat er 8 Prozent der Netto-Abrechnungssumme des von diesem Kartellrechtsverstoß betroffenen Leistungsumfangs an Encory als Schadensersatz zu leisten, soweit der Auftragnehmer nicht nachweisen kann, dass Encory kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist. Diese Verpflichtung gilt auch im Falle einer Kündigung oder nach Erbringung der Leistung fort. Sonstige oder darüberhinausgehende vertragliche oder gesetzliche Ansprüche von Encory bleiben hiervon unberührt; insbesondere kann Encory gegen entsprechenden Nachweis einen höheren Schaden geltend machen.</p> <p>(5) Zur Leistungserbringung darf der Auftragnehmer unmittelbar oder mittelbar Unterauftragnehmer nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Encory einsetzen. Die Klauseln 3 (1) und 3 (2) bleiben davon unberührt. Encory wird die Zustimmung zum Einsatz eines Unterauftragnehmers nicht unbillig verweigern.</p> <p>(6) Etwa von Encory bereitzustellendes Material ist vom Auftragnehmer so rechtzeitig und in dem Umfang abzurufen, dass die ordnungsgemäße</p>	<p>regardless of whether it uses subcontractors directly or indirectly for the execution of the contract.</p> <p>(2) The Contractor shall ensure compliance with all the relevant legal regulations in force during the execution of the contract and with regard to the performance to be rendered, regardless of whether it uses subcontractors directly or indirectly for the execution of the contract.</p> <p>The Contractor shall hold harmless and indemnify Encory from any claims asserted by third parties based on the Contractor or a subcontractor engaged by it directly or indirectly failing to comply with or breaching any relevant legal regulation (in particular: applicable minimum wage laws).</p> <p>(3) Encory shall be entitled to refuse both to cooperate with the contractual performance and to accept the contractual performance and pay for it, if this would breach a relevant legal regulation or a breach against a relevant legal regulation has been committed contrary to Clause 3 (2).</p> <p>(4) If the Contractor or one of its Affiliated Companies has culpably engaged in any agreement or other conduct with respect to the provision of the contracted goods, works or services which constitutes an unlawful restraint of competition according to applicable antitrust rules (in each case determined by a final regulatory or judicial decision), then the Contractor shall pay to Encory 8 percent of the net invoice amount of the provided goods, works or services affected by such violation of antitrust law as damages, unless the Contractor can prove that Encory has suffered no or only lesser damage. This obligation shall survive termination or fulfillment of the contract. Any other or further contractual or statutory claims of Encory shall remain unaffected; in particular, Encory may claim higher damages upon presentation of relevant proof.</p> <p>(5) The Contractor may only directly or indirectly engage subcontractors for the contractual performance with the prior written consent of Encory. Clause 3 (1) and 3 (2) shall not be affected by this. Encory will not unreasonably withhold such consent.</p> <p>(6) Any material to be provided by Encory shall be ordered by the Contractor in good time and in the correct quantity to ensure the contractual</p>
---	--

<p>Leistungserbringung durch den Auftragnehmer gewährleistet ist.</p> <p>(7) Der Auftragnehmer hat einen Projektleiter zu benennen:</p> <p>a) Der Projektleiter plant, koordiniert und überwacht sämtliche Belange des Projektes unter Beachtung der jeweiligen Richtlinien (z.B. Betriebsmittelvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, etc.) und ist verantwortlicher Ansprechpartner für den Encory Projektleiter.</p> <p>b) Der Projektleiter wird den Encory Projektleiter auf Verlangen jederzeit über den Stand der Leistungserbringung unterrichten. Er hat dazu einen aktuellen Terminplan mit Anfangs- und Endtermin, Fertigstellungsgrad und Status je Funktion vorzulegen.</p> <p>c) Der Projektleiter darf nur aus wichtigem Grund und nach vorheriger schriftlicher Mitteilung an Encory ausgewechselt werden. Encory kann seinerseits aus wichtigem Grund den Austausch des Projektleiters vom Auftragnehmer verlangen.</p> <p>(8) Mitarbeiter des Auftragnehmers und sonstige von ihm eingesetzte Dritte dürfen Encory Liegenschaften nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Encory betreten.</p> <p>(9) Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass seine Mitarbeiter und sonstige von ihm eingesetzte Dritte die Encory Besuchsbedingungen und die jeweilige Encory Hausordnung beachten. Insoweit sind die Weisungen des Encory Werkschutzes zu beachten. Schwere Verstöße gegen die Besuchsbedingungen oder die Hausordnung (z.B. Fotografierverbot), sowie ein Verstoß gegen das Alkohol- und Rauschmittelverbot in Klausel 3 (10), berechtigen Encory zur Verhängung eines Hausverbots gegen einzelne vom Auftragnehmer eingeschaltete Personen. Sonstige Rechte von Encory bleiben unberührt.</p> <p>(10) Den Mitarbeitern des Auftragnehmers und sonstigen von ihm eingesetzten Dritten ist es verboten, im alkoholisierten Zustand eine Encory Liegenschaft zu betreten, alkoholische Getränke auf eine Encory Liegenschaft mitzubringen oder zu verteilen oder Alkohol auf einer Encory Liegenschaft zu konsumieren. Ausgenommen hiervon sind die von Encory beauftragte Mitnahme und Verteilung.</p> <p>Dies gilt entsprechend für alle anderen Arten von Rauschmitteln. Der Auftragnehmer hat für die Einhaltung dieses Alkohol- und Rauschmittelverbots Sorge zu tragen.</p>	<p>performance by the Contractor to be according to the contract.</p> <p>(7) The Contractor must appoint a project manager:</p> <p>a) The project manager shall plan, coordinate and monitor all the project's needs in compliance with the relevant guidelines (e.g., operating equipment guidelines, accident prevention policies, etc.) and shall act as the responsible contact for the Encory project manager.</p> <p>b) The Contractor's project manager shall notify the Encory project manager of the status of the contractual performance at any time upon request. To do this, he must provide an up-to-date time schedule with the start and finish dates, level of completion and the status of each function.</p> <p>c) The project manager may only be replaced for material reason, and only after giving prior written notification to Encory. For its part, Encory may demand the replacement of the Contractor's project manager for compelling reason.</p> <p>(8) Employees of the contractor and other third parties engaged by it may not enter Encory property without the prior written consent of Encory.</p> <p>(9) The Contractor must ensure that its employees and other third parties it engaged comply with the Encory visitor guidelines and the Encory site rules. Instructions issued by Encory factory security officers must be obeyed in this respect. Serious breaches of the visitor guidelines or the site rules (e.g., the ban on photography) as well as a violation of the alcohol and drugs ban in Clause 3 (10), shall entitle Encory to ban individuals engaged by the Contractor from the Encory site. Other rights of Encory remain unaffected.</p> <p>(10) Employees of the Contractor and other third parties engaged by the Contractor are prohibited from entering a Encory property under the influence of alcohol, bringing or distributing alcoholic beverages on a Encory property or consuming alcohol on a Encory property. Bringing and distributing alcohol by order of Encory are excluded from this.</p> <p>This also applies to all other types of drugs. The Contractor must ensure compliance with this alcohol and drugs ban.</p>
--	---

<p>(11) Soweit Mitarbeiter des Auftragnehmers eine Zutrittsberechtigung für eine Encory Liegenschaft haben und der Zutritt für die Leistungserbringung nicht mehr erforderlich ist (insbesondere wegen Ende des Arbeitseinsatzes des Mitarbeiters), hat der Auftragnehmer dies unverzüglich an die Ausweisstelle des jeweiligen Encory Standortes zu melden und den Encory Partnerausweis des betreffenden Mitarbeiters an die Ausweisstelle oder dem Werkschutz zurückzugeben. Das gleiche gilt für Mitarbeiter eines vom Auftragnehmer eingesetzten Unterauftragnehmers.</p>	<p>(11) If and to the extent the Contractor's employees have access authorization for a Encory property and the access is no longer required for the contractual performance (in particular due to the termination of the employee's work assignment), the Contractor must report this to the ID Card Office of the relevant Encory location without undue delay and return the Encory partner ID card of the employee concerned to the Encory ID Card Office or to Encory's plant security. The same applies to employees of a subcontractor engaged by the Contractor.</p>
<p>(12) Soweit der Auftragnehmer für die Leistungserbringung ihm zugewiesene Flächen auf einer Encory Liegenschaft nutzt, ist Encory zur Auditierung in Bezug auf Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Brandschutz auf diesen Flächen berechtigt.</p>	<p>(12) If and to the extent the Contractor uses areas on a Encory property assigned to the Contractor for the contractual performance, Encory shall be entitled to audit these areas with regard to occupational safety, environmental protection and fire protection.</p>
<p>(13) Der Auftragnehmer wird im Rahmen der Leistungserbringung ohne zusätzliche Vergütung alle erforderlichen Maßnahmen treffen, auch wenn diese im Rahmen der Beauftragung nicht ausdrücklich genannt wurden. Dies gilt insbesondere für die folgenden Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Der Auftragnehmer hat die Liefergegenstände und, soweit relevant, von Encory bereitgestellte oder im Eigentum von Encory stehende Werkzeuge und Sonderbetriebsmittel nach den Vorgaben von Encory zu kennzeichnen.</li> <li>b) Der Auftragnehmer wird durchgeführte Prüfungen und deren Ergebnisse dokumentieren, wobei eine eindeutige Zuordnung zu den jeweiligen beauftragten Leistungen sichergestellt werden muss. Der Auftragnehmer wird die Dokumentation für einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren nach Abschluss der Leistungserbringung aufbewahren und Encory auf Verlangen zur Verfügung stellen und dies Encory vor der Vernichtung der Dokumentation anbieten.</li> <li>c) Die für die Ausführung erforderlichen Unterlagen hat der Auftragnehmer rechtzeitig anzufordern oder zu beschaffen. Der Auftragnehmer hat diese Unterlagen, auch in Bezug auf die örtlichen Gegebenheiten, auf Vollständigkeit, Richtigkeit, etwaige Unstimmigkeiten sowie ggf. Ausführung von Vorarbeiten Dritter zu prüfen. Der Auftragnehmer hat Encory Bedenken jeglicher Art unverzüglich schriftlich unter Angabe von Gründen mitzuteilen und eine Einigung mit der Projektleitung von Encory über die Weiterführung der Arbeiten herbeizuführen.</li> <li>d) Die dem Auftragnehmer überlassenen oder nach den Angaben von Encory hergestellten Unterlagen und Gegenstände dürfen nur nach schriftlicher Zustimmung von Encory vervielfältigt oder veräußert, sicherungsübereignet, verpfändet oder sonst</li> </ul>	<p>(13) The Contractor shall take all the action required to render the contractual performance without any additional compensation, even if such action is not expressly set out in the contract documents. This shall particularly apply to the following actions:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) The Contractor must mark the delivery items and, if relevant, tools and special equipment provided or owned by Encory, as specified by Encory.</li> <li>b) The Contractor shall document all completed inspections and their results and shall ensure that it is easily possible to assign said results to the specific goods, works or services ordered. The Contractor shall preserve this documentation for a period of at least 10 years after the completion of the contractual performance and shall supply it to Encory upon request and offer it to Encory before said documentation is destroyed.</li> <li>c) The documents required for completing the work must be ordered or procured by the Contractor in good time. The Contractor must check these documents, including in relation to local conditions, to ensure that they are complete, correct and for any irregularities as well as for the completion of preparations by third parties. The Contractor must notify Encory of reservations of any kind in writing and without undue delay giving its reasons for its reservations and must reach agreement with the Encory project manager on how to proceed with the work.</li> <li>d) The documents and items supplied to the Contractor or produced using information supplied by Encory may only be copied or sold, used as security, pledged or otherwise passed on or used for third parties with the written consent of Encory. The same shall</li> </ul>

<p>wie weitergegeben oder für Dritte verwendet werden. Das gleiche gilt für die mit Hilfe dieser Unterlagen und/oder Gegenstände hergestellten Waren.</p> <p>e) Sämtliche dem Auftragnehmer übergebenen Unterlagen und Gegenstände, einschließlich bzw. sowie Hard- und Software, werden leihweise überlassen und bleiben ausschließliches Eigentum von Encory. Sie sind auf Anforderung von Encory oder unmittelbar nachdem sie nicht mehr für den vereinbarten Zweck benötigt werden, spätestens jedoch nach Ende des Vertrages, an Encory zurückzugeben.</p> <p>(14) Der Auftragnehmer ist nicht zur Erbringung von Teilleistungen berechtigt, sofern dies nicht vorab schriftlich vereinbart wurde.</p> <p>(15) Sofern der Auftragnehmer im Rahmen seiner Leistungserbringung Software erstellt oder anpasst, hat er die erstellten und angepassten Programme nach Durchführung eines Programmtests in testfähiger und maschinenlesbarer Form auf einem geeigneten Datenträger zusammen mit dem Quellcode und der Dokumentation an Encory zu übergeben. Bereits während der Leistungserbringung ist der Auftragnehmer verpflichtet, Encory Einsicht in den Quellcode und die Dokumentation zu gewähren.</p> <p><b>4. Änderungen und Ergänzungen</b></p> <p>(1) Encory kann jederzeit, und sofern die Leistungserbringung in einer Werkleistung oder Werklieferung besteht, zumindest bis zur Abnahme, nach billigem Ermessen und unter Berücksichtigung der Interessen des Auftragnehmers Änderungen und Ergänzungen des Auftrags verlangen. Dies gilt insbesondere für Leistungsänderungen und Zusatzleistungen, die technisch erforderlich sind, aus behördlichen Anforderungen resultieren oder zur Einhaltung der Termine oder des Kostenrahmens notwendig sind. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, solche Anordnungen unverzüglich auf die technische Umsetzbarkeit sowie auf die Qualitäts-, Termin-, und Kostenauswirkungen zu untersuchen und Encory über das Ergebnis schriftlich zu unterrichten. Der Auftragnehmer ist auch verpflichtet, Encory Änderungen vorzuschlagen, die er im Hinblick auf eine erfolgreiche Vertragserfüllung für notwendig oder zweckmäßig hält und diese Änderungen nach schriftlicher Zustimmung von Encory auch umzusetzen.</p> <p>(2) Soweit eine Änderung eine Kostenmehrung oder Kostenminderung und/oder Terminüberschreitung nach sich zieht, ist der Auftragnehmer verpflichtet, hierauf gleichzeitig mit seinem Änderungsvorschlag oder unverzüglich nach Eingang des Änderungsverlangens von Encory hinzuweisen und ein entsprechendes Nachtragsangebot vorzulegen. Die Änderung erfolgt auf der Grundlage einer schriftlichen Vereinbarung, in der die Vergütung der</p>	<p>apply to the goods manufactured using these documents and / or items</p> <p>e) All documents and items supplied to the Contractor, including hard- and software, shall be provided on a loan basis and shall remain Encory's exclusive property. They must be returned to Encory at Encory's request or immediately after they are no longer required for the agreed purpose, at the latest after the end of the contract.</p> <p>(14) The Contractor is not entitled to render partial performance, unless otherwise agreed in writing ex ante.</p> <p>(15) If the Contractor creates or amends software as part of its contractual performance, it must supply the created or amended programs to Encory after completing a program test, in testable and machine-readable form on a suitable data carrier, together with the source code and the documentation. During the contractual performance, the Contractor undertakes to enable Encory to examine the source code and the documentation.</p> <p><b>4. Changes and additions</b></p> <p>(1) Encory may demand changes and additions to the order at any time and, if the contract constitutes the provision of work or goods (Werkleistung or Werklieferung), at least up to the acceptance, using reasonable discretion and taking into account the interests of the Contractor. This shall particularly apply to changes and additions in the contractual scope which are required for technical reasons, as a result of official requirements or to meet the deadlines or cost targets. The Contractor undertakes to check such instructions without undue delay to ensure they are technically feasible and for their effects on quality, deadlines and costs and to notify Encory of the results in writing. The Contractor also undertakes to suggest changes to Encory which it regards as necessary or expedient to ensure the successful fulfilment of the contract and to implement said changes after receiving written consent from Encory.</p> <p>(2) If a change results in an increase or reduction in costs and/or a deadline extension, the Contractor undertakes to notify Encory at the same time as providing its change proposal or immediately upon receipt of the change request from Encory and to submit an appropriate supplementary quotation. The change shall be made on the basis of a written agreement stipulating the payment of the additional</p>
---	---

<p>Mehrkosten oder die Berücksichtigung der Minderkosten sowie der Terminplan festgelegt werden.</p> <p>(3) Werden durch eine Änderung die Grundlagen der Vergütung für die vertraglich vereinbarten Leistungen oder einen Leistungsteil des Auftragnehmers verändert, so ist diesbezüglich die Vergütung unter Berücksichtigung der Mehr- oder Minderkosten durch Vereinbarung anzupassen.</p> <p>(4) Werden durch eine Änderung Leistungen des Auftragnehmers erforderlich, die nicht im Vertrag vorgesehen sind, hat der Auftragnehmer einen Anspruch auf zusätzliche Vergütung, sofern diese vor Ausführung der zusätzlichen Leistung vereinbart wurde. Die zusätzliche Vergütung bestimmt sich nach den Grundlagen der Preisermittlung für die vertraglich vereinbarte Leistung und den besonderen Kosten der geforderten zusätzlichen Leistung.</p> <p><b>5. Abnahme</b></p> <p>(1) Soweit die zu erbringende Leistung in einer Werkleistung oder Werklieferung besteht, ist eine förmliche Abnahme erforderlich. Nach Vorliegen der Fertigstellungsanzeige des Auftragnehmers und Übergabe aller zur Leistungserbringung gehörenden Unterlagen führt Encory die Abnahme durch. Falls die Überprüfung der erbrachten Leistung des Auftragnehmers eine Inbetriebnahme oder Ingebrauchnahme zu Testzwecken erfordert, so erfolgt die Abnahme erst nach erfolgreichem Abschluss der Tests.</p> <p>(2) Über die Abnahme wird ein förmliches Abnahmeprotokoll erstellt. Die formale Abnahme unterbleibt jedoch so lange, bis der Auftragnehmer festgestellte Mängel beseitigt hat. Die Mängelbehebung hat unverzüglich, spätestens innerhalb einer von Encory gesetzten Frist zu erfolgen. Wegen unwesentlicher Mängel kann die Abnahme nicht verweigert werden.</p> <p>(3) Jegliche Fiktion der Abnahme ist ausgeschlossen. Die betriebsbereite Übergabe der erbrachten Leistung stellt keine Abnahme dar. Zahlungen durch Encory bedeuten nicht, dass Encory die Leistung abgenommen hat.</p> <p>(4) Es besteht kein Anspruch auf Teilabnahmen.</p> <p><b>6. Kündigung</b></p> <p>(1) Encory kann, sofern die Leistungserbringung in einer Werkleistung besteht, den Vertrag oder in sich abgrenzbare Teile desselben jederzeit kündigen.</p> <p>(2) Hat der Auftragnehmer die Kündigungsgründe zu vertreten, hat Encory nur die bis dahin</p>	<p>costs or the reimbursement of the reduced costs and the timetable for the works.</p> <p>(3) If a change results in a change to the principles of remuneration for the agreed scope of the contract or to a part of the works to be completed by the Contractor, the remuneration must be adjusted in this respect by means of an agreement, taking into account the increased or reduced costs.</p> <p>(4) If a change means that the Contractor must render additional contractual performance which is not included in the contract, the Contractor shall be entitled to claim additional remuneration only as far as this is agreed prior to the start of the additional contractual performance. The additional remuneration shall be calculated using the same principles used to calculate the prices for the contracted scope and the separate costs for the requested additional contractual performance.</p> <p><b>5. Acceptance</b></p> <p>(1) If the contractual performance consists of the provision of work or goods (Werkleistung or Werklieferung), a formal acceptance shall be required. Encory shall conduct the acceptance once the notification of completion from the Contractor has been received and all the documents related to the contractual performance have been supplied. If the review of the contractual performance rendered by the Contractor requires a commissioning or start-up process for testing purposes, the acceptance shall not be carried out until after the successful completion of the tests.</p> <p>(2) The acceptance shall be recorded in a formal acceptance protocol. However, there shall be no formal acceptance, until such time as the Contractor has rectified any defects found. The rectification of defects must be completed without undue delay, at the latest within a deadline set by Encory. Acceptance may not be refused by reason of trivial defects.</p> <p>(3) Any fiction of acceptance is hereby excluded. The ready for use handover of the contractual performance rendered shall not constitute an acceptance. Payments by Encory shall not indicate that Encory has accepted the contractual performance.</p> <p>(4) The Contractor has no right to partial acceptances.</p> <p><b>6. Termination</b></p> <p>(1) If the contract constitutes the provision of work (Werkleistung), Encory may terminate the contract or separately delimited parts of it at any time.</p> <p>(2) If the Contractor is responsible for the grounds of the termination, Encory must only pay for</p>
---	---



<p>vertragsgemäß erbrachten, in sich abgeschlossenen und nachgewiesenen Leistungen zu vergüten, sofern diese für Encory verwertbar sind. Schadensersatzansprüche von Encory bleiben unberührt.</p> <p>(3) Hat der Auftragnehmer die Kündigungsgründe nicht zu vertreten, ersetzt Encory dem Auftragnehmer die ihm bis zur Vertragsbeendigung nachweislich entstandenen und unmittelbar aus dem Auftrag resultierenden Ausgaben, einschließlich der Kosten, die aus nicht lösbaren Verbindlichkeiten resultieren. Darüberhinausgehende Erfüllungs- oder Schadensersatzansprüche stehen dem Auftragnehmer anlässlich der Kündigung nicht zu.</p> <p>(4) Die Schutz- und/oder Nutzungsrechte an den bis zur Kündigung geschaffenen Arbeitsergebnissen gehen gemäß Klausel 13 („Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrechte/Arbeitsergebnisse“) auf Encory über.</p> <p>(5) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund ist insbesondere anzunehmen, wenn</p> <p>a) der Auftragnehmer oder ein von ihm unmittelbar oder mittelbar beauftragter Unterauftragnehmer eine einschlägige gesetzliche Bestimmung nicht einhält oder verletzt und Encory deshalb eine Fortsetzung der Zusammenarbeit unter Berücksichtigung aller Umstände und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen nicht zumutbar ist, oder</p> <p>b) der Auftragnehmer einem anderen Unternehmensrepräsentanten (insbesondere einem Encory Mitarbeiter) oder einem Amtsträger Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt hat, die geeignet sein könnten, diesen im Zusammenhang mit der Verhandlung, Entscheidung oder der Durchführung des Vertrages unangemessen zu beeinflussen.</p> <p>(6) Wird der Auftragnehmer zahlungsunfähig, stellt er seine Zahlungen ein oder wird ein Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens, des gerichtlichen Vergleichsverfahrens über das Vermögen des Auftragnehmers oder eines seiner Inhaber gestellt, so kann Encory unbeschadet sonstiger Rechte für den nicht erfüllten Teil vom Vertrag zurücktreten.</p> <p><b>7. Lieferzeiten und Verzug</b></p> <p>(1) Bei Terminangaben nach Kalenderwochen oder Kalendermonaten gilt jeweils der erste Werktag als verbindlich vereinbart. Die im Rahmen der Beauftragung angegebenen Termine (auch Einzeltermine) sind verbindlich und bei Verzug des Auftragnehmers durch kostenlose Mehrarbeit, auch außerhalb der regulären Arbeitszeit soweit zulässig,</p>	<p>contractual performance in accordance with the contract, which is completed and evidenced, and the results of which can be used by Encory. Claims for damages by Encory shall not be affected by this.</p> <p>(3) If the Contractor is not responsible for the grounds of the termination, Encory shall compensate the Contractor with the costs the Contractor has incurred directly from the order up to the termination of the contract for which evidence can be produced, including the costs resulting from inescapable commitments. Beyond this, the Contractor shall not be entitled to any other fulfilment or compensation claims as a result of the termination.</p> <p>(4) The intellectual property and/or utility rights to the Work Results completed up to termination as described in Clause 13 ("Commercial intellectual property rights and copyrights/work results") shall be transferred to Encory.</p> <p>(5) The right to extraordinary termination for cause shall remain unaffected. Cause shall in particular be assumed in the following cases:</p> <p>a) the Contractor or a subcontractor directly or indirectly engaged by it fails to comply with or breaches a relevant legal regulation and Encory can therefore not be reasonably expected to continue the collaboration taking into account all the circumstances and interests of both parties.</p> <p>b) the Contractor has offered, promised or given benefits to another company representative (in particular an Encory employee) or an official, which benefits could be designed to have an undue influence on this person in relation to the negotiation, decision or execution of the contract.</p> <p>(6) If the Contractor becomes insolvent, defaults on its payments or if an application is made to open insolvency proceedings or court winding-up proceedings against the assets of the Contractor or one of its owners, Encory may cancel the contract for the unfulfilled part of it, notwithstanding other rights.</p> <p><b>7. Delivery periods and delay</b></p> <p>(1) If deadlines are specified by calendar weeks or calendar months, the first working day shall be agreed as binding. The deadlines specified in the Encory Purchase Order (including individual deadlines) shall be binding and if the Contractor is in delay, said deadlines must be met by means of additional work free of charge, including outside</p>
---	--

<p>abzusichern. Im Übrigen finden die gesetzlichen Verzugsregelungen Anwendung.</p> <p>(2) Sofern der Vertrag eine Vertragsstrafe vorsieht, kann Encory einen darüberhinausgehenden Schadensersatzanspruch geltend machen. Das Recht, die Zahlung einer vereinbarten Vertragsstrafe zu verlangen, wird nicht dadurch verwirkt, dass die Vertragsstrafe bei Abnahme der Leistung nicht ausdrücklich vorbehalten wurde.</p> <p>(3) Vorgenannte Regelungen gelten auch für den Fall, dass der Auftragnehmer Teil- oder Gesamtleistungen zwar fristgerecht, aber nicht abnahmefähig erbringt.</p> <p>(4) Bei vom Auftragnehmer nicht zu vertretenden Verzögerungen hat der Auftragnehmer auf Antrag Anspruch auf angemessene Verlängerung der Vertragstermine. Bei von Encory zu vertretenden Verzögerungen hat der Auftragnehmer Anspruch auf Erstattung seiner hierdurch entstandenen Kosten (ohne entgangenen Gewinn).</p> <p>(5) Der Auftragnehmer hat Encory jede Termingefährdung unverzüglich schriftlich mitzuteilen, auch wenn er davon ausgeht, dass Encory die Umstände und Gründe bereits bekannt sind.</p> <p>(6) Höhere Gewalt, Arbeitskämpfe, behördliche Maßnahmen oder sonstige unabwendbare Ereignisse befreien Encory und den Auftragnehmer für die Dauer der Störung von der Pflicht, die davon betroffene Leistung entgegenzunehmen bzw. zu erbringen.</p> <p><b>8. Vertretungsbefugnis</b></p> <p>(1) Der Auftragnehmer darf Encory rechtsgeschäftlich nicht vertreten, es sei denn, Encory hat ihn schriftlich dazu bevollmächtigt. Im Falle einer solchen Bevollmächtigung zur rechtsgeschäftlichen Vertretung, hat der Auftragnehmer Encory im Falle der Ausübung der Vollmacht jeweils unverzüglich umfassend schriftlich zu informieren. Der Auftragnehmer ist berechtigt, Anordnungen zu treffen, die zur vertragsgemäßen Ausführung der beauftragten Leistungen und zur Sicherstellung eines einwandfreien Projektablaufes notwendig sind und keine negativen Auswirkungen qualitativer, terminlicher und finanzieller Art für Encory haben. Dies gilt auch für Erklärungen, die für die Leistungserbringung zur Koordinierung und Betreuung der Leistung sachlich notwendig sind. Insbesondere ist der Auftragnehmer beauftragt und ermächtigt, Encory gegenüber am Projekt beteiligten Dritten bei der Rüge von Mängeln, bei der Setzung von Fristen sowie bei Abruf und Mahnung von Leistungen zu vertreten.</p>	<p>normal working hours, to the extent permitted. Otherwise, the statutory rules of delay shall apply.</p> <p>(2) If the contract includes a contract penalty, Encory may also claim compensation which goes beyond this. The right to demand payment of an agreed contract penalty shall not be waived by the fact that the contract penalty is not expressly reserved when the contractual performance is being accepted.</p> <p>(3) The above provisions shall also apply in the event that the Contractor renders the contractual performance, either partially or as a whole, in time, but it is not ready for acceptance.</p> <p>(4) In the event that delays occur for which the Contractor is not responsible, the Contractor shall, upon request, be entitled to a reasonable extension of the contract deadlines. In the event of delays which are the responsibility of Encory, the Contractor shall be entitled to claim the reimbursement of any costs it incurs as a result (excluding loss of profit).</p> <p>(5) The Contractor must notify Encory without undue delay and in writing on any threat to a deadline even if it assumes that Encory is already aware of the circumstances and reasons.</p> <p>(6) Force majeure, labor disputes, official action or other unavoidable events shall exempt Encory and the Contractor from the duty to accept the contractual performance or to render contractual performance, respectively, to the extent and for the duration it is affected by the disruption.</p> <p><b>8. Power of representation</b></p> <p>(1) The Contractor may not represent Encory in legal transactions unless Encory has authorized it in writing to do so. In the event such authorization to represent Encory is granted, the Contractor shall inform Encory in detail about any case the authorization was used in writing. The contractor shall be entitled to take action required to complete the contractual performance as set out in the contract and to ensure that the project can be conducted correctly, which action shall not have any negative effects of a qualitative, deadline or financial nature for Encory. This shall also apply to declarations which are materially necessary for the coordination and monitoring of the execution of the contract. In particular, the Contractor shall be commissioned and authorized to represent Encory against third parties involved in the project for dealing with defects, setting deadlines and for placing call-off orders and issuing warning notices for contractual performance.</p>
--	---

<p>(2) Von Encory mit Planungs- und/oder Überwachungsaufgaben betraute Dritte sind nicht befugt, Encory rechtsgeschäftlich zu vertreten. Diese Dritten sind insbesondere nicht berechtigt, Ausführungsfristen zu verlängern, Rechnungsbeträge, Werklohnforderungen, Regiestunden, Aufmaße o. ä. rechtlich anzuerkennen.</p> <p>(3) Encory ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Lieferungen in Abwesenheit des Auftragnehmers für diesen entgegenzunehmen; Encory haftet jedoch auch bei schriftlicher Empfangsbestätigung nicht für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Lieferungen. Sämtliche Risiken der Verwahrung trägt der Auftragnehmer.</p>	<p>(2) Third parties engaged by Encory with planning and/or monitoring duties shall not be authorized to represent Encory in legal transactions. These third parties shall in particular not be entitled to extend completion deadlines or legally accept invoice amounts, wage claims, subcontractor hourly payments, dimension tolerances or the like.</p> <p>(3) Encory shall be entitled but not obliged to accept goods in the absence of the Contractor on its behalf; however, Encory cannot accept any liability for the goods being complete or correct even if a written acknowledgment of receipt is provided. The Contractor shall be responsible for all safekeeping risks.</p>
<p><b>9. Vergütung, Rechnungsstellung und Zahlung</b></p>	<p><b>9. Remuneration, invoicing and payment</b></p>
<p>(1) Alle Preise sind Netto-Festpreise zuzüglich ggf. gesetzlich geschuldeter Umsatzsteuer und schließen, soweit nichts Abweichendes vereinbart wird, sämtliche Nebenkosten (wie z.B. Transport- und Installationskosten, Reisekosten, Zuschläge, Pauschalen) mit ein. Die Preise gelten unverändert bis zum Abschluss aller vertraglich zu erbringenden Leistungen.</p> <p>(2) Durch Zahlung der vereinbarten Vergütung an den Auftragnehmer sind alle vertraglich vereinbarten Leistungen des Auftragnehmers einschließlich aller zu übertragender oder einzuräumender Rechte abgegolten.</p> <p>(3) Die Bezahlung vertragsgemäß erbrachter Leistungen erfolgt innerhalb der in der Encory Bestellung vereinbarten Zahlungsfrist:</p> <p>a) Für den Fall der Abrechnung mittels Gutschriftanzeige gemäß Klausel 9 (8) ist für die Berechnung des Beginns der Zahlungsfrist der Wareneingang am Bedarfsort oder die Abnahme mit Leistungsbestätigung maßgeblich.</p> <p>b) Für den Fall, dass die Abrechnung nicht mittels Gutschriftanzeige erfolgt, ist für die Berechnung des Beginns der Zahlungsfrist (i) der Wareneingang am Bedarfsort oder die Abnahme mit Leistungsbestätigung sowie (ii) jeweils der Zugang einer ordnungsgemäßen, prüffähigen und den Anforderungen von Encory gemäß Klausel 9 (7) entsprechenden Rechnung maßgeblich.</p> <p>c) Für die Berechnung der Zahlungsfälligkeit gilt eine Leistung, die vor dem vereinbarten Termin erbracht wird, erst zum Zeitpunkt des vereinbarten Termins als erbracht.</p>	<p>(1) All prices shall be net fixed prices exclusive of any statutory payable value-added tax and, unless otherwise agreed, shall include all additional costs (such as transport and installation costs, travelling expenses, supplements, lump sums, etc.). The prices shall apply without change until the fulfillment of all the obligations under the contract.</p> <p>(2) The payment of the agreed remuneration to the Contractor covers all obligations as agreed in the contract, including all rights to be assigned or to be granted.</p> <p>(3) Payment for performance in accordance with the contract shall be made within the payment period agreed in the Encory Purchase Order:</p> <p>a) In the event that an invoice is submitted in the form of a credit note as described in Clause 9 (8), the start of the payment period shall be the receipt of the goods at the place of use or the acceptance including a confirmation of performance.</p> <p>b) In the event that the invoice does not take the form of a credit note, the start of the payment period shall be (i) receipt of the goods at the place of use or the acceptance including a confirmation of performance as well as (ii) the receipt of a correct, auditable invoice which meets the requirements of Encory set out in Clause 9 (7).</p> <p>c) To calculate the due date for payment, a contractual performance which is completed before the agreed deadline shall not be deemed to have been completed until the agreed deadline.</p>
<p>(4) Verlangt Encory die Vorlage einer Bürgschaft, hat der Auftragnehmer diese zeitlich unbefristet und zudem nach folgenden Maßgaben zu stellen: Die Bürgschaft</p>	<p>(4) If Encory demands the provision of a guarantee, the Contractor must provide this with no time limits and as specified as follows: The guarantee shall be</p>

<p>ist durch eine deutsche Großbank oder deutschen Versicherung zu stellen. Der Bürge hat je nach Inhalt der Bürgschaft für alle etwaigen Ansprüche aus einer von Encory geleisteten Vorauszahlung, nicht vertragsgemäßen Auftragsausführung, Abrechnung oder Gewährleistung zuzüglich etwaiger Nebenkosten wie Zinsen und Kosten jeder Art, die auf die gesicherte Hauptforderung anfallen oder durch deren Geltendmachung entstehen, zu haften. Die Bürgschaft ist unter Verzicht auf die Einrede der Anfechtbarkeit, Aufrechnung und Vorausklage sowie unter Ausschluss einer Hinterlegungsmöglichkeit zu erklären. Auf die Einrede der Anfechtbarkeit und Aufrechnung muss nicht verzichtet werden, soweit das Anfechtungsrecht oder die Forderung des Auftragnehmers durch Encory nicht bestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist. Auf die Einrede der Anfechtbarkeit muss ferner nicht verzichtet werden, wenn dem Auftragnehmer ein Anfechtungsgrund im Sinne des § 123 BGB zusteht.</p> <p>(5) Die Zahlung erfolgt nach Wahl von Encory unbar. Sämtliche Zahlungen erfolgen vorbehaltlich einer späteren Nachprüfung und eventuellen Geltendmachung von Rückforderungen nebst Zinsansprüchen. Der Auftragnehmer kann sich daher z.B. nicht auf einen etwaigen Wegfall der Bereicherung berufen (§ 818 BGB). Der Auftragnehmer ist verpflichtet, aktuell gültige Bankdaten zur Verfügung zu stellen und auf Anfrage zu bestätigen. Überweisungsgebühren werden geteilt (Gebührenschlüssel „share“), sofern nicht anders vereinbart.</p> <p>(6) Encory ist berechtigt, eigene Forderungen sowohl gegen Forderungen des Auftragnehmers als auch gegen Forderungen, die der Auftragnehmer auf Dritte übertragen hat, aufzurechnen.</p> <p>(7) Der Auftragnehmer hat – außer ein Gutschriftverfahren findet Anwendung - Encory eine den handels- und steuerrechtlichen Anforderungen des jeweiligen Landes entsprechende Rechnung – mit obligatorischer Angabe der Bestellnummer – zu übermitteln, welche die folgenden Vorgaben erfüllt:</p> <p>a) Die Originalrechnung ist an die bei Encory für die kreditorische Abrechnung zuständige Abteilung zu adressieren.</p> <p>b) Im Falle der Anwendbarkeit des deutschen oder europäischen Umsatzsteuerrechts muss die Rechnung insbesondere folgende Angaben enthalten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vollständiger Name und Anschrift des Auftragnehmers und Leistungsempfängers;</li> <li>2. Steuer- oder Umsatzidentifikationsnummer des Auftragnehmers;</li> </ol>	<p>provided either by a major German bank or an German insurance company. Depending on the content of the guarantee, the guarantor must be liable for all claims by Encory resulting from an advance payment by Encory, non-contractual order completion, invoicing or warranty, as well as potential additional costs such as interests and costs of any kind that accrue from the secured principal claim or its assertion. The guarantee must be declared with a waiver of the defense of contestability, setting off and failure to pursue remedies and also with the exclusion of any possible deposit. The defense of contestability and setting off does not have to be waived if the Contractor's right to contest or claim is not disputed by Encory, is due for a decision or has been established by a court of law. The defense of contestability does furthermore not have to be waived if the Contractor is entitled to contest according to § 123 of the German Civil Code (“BGB”).</p> <p>(5) Payment may be made cashless at the discretion of Encory. All payments shall be made subject to a later review and possible claim of reimbursements plus interest claims. The Contractor may therefore, for example, not claim any lapse of enrichment (§ 818 BGB). The Contractor is obligated to provide current accurate bank information, and upon request, to confirm such. Transfer fees will be split (transfer charge code “Share”), unless otherwise agreed.</p> <p>(6) Encory shall be entitled to set off its own accounts receivable both against accounts receivable by the Contractor and against accounts receivable that the Contractor has transferred to third parties.</p> <p>(7) The Contractor must – unless a credit note procedure is applicable - submit an invoice to Encory which complies with the commercial and fiscal requirements of the country involved and includes a mandatory reference to the Encory Purchase Order, which meets the following requirements:</p> <p>a) The original invoice must be addressed to the department at Encory which is responsible for creditor settlement.</p> <p>b) In the event that German or European value-added tax law is applicable, the invoice must, in particular, contain the following information:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Complete name and address of the Contractor and recipient of the services;</li> <li>2. The Contractor's tax or VAT registration number;</li> </ol>
---	---

<p>3. Fortlaufende und eindeutige Rechnungsnummer;</p> <p>4. Ausstellungs- bzw. Rechnungsdatum;</p> <p>5. Zeitpunkt der beauftragten Leistung;</p> <p>6. Handelsübliche Bezeichnung der beauftragten Leistung;</p> <p>7. Mengenangabe;</p> <p>8. Nettobetrag, nach Steuersätzen aufgeschlüsselt;</p> <p>9. Steuersatz, Steuerbetrag (nach Steuersätzen aufgeschlüsselt);</p> <p>10. Hinweis auf Steuerbefreiungen;</p> <p>11. Jede im Voraus vereinbarte Minderung des Entgelts, sofern sie nicht bereits im Entgelt berücksichtigt ist; ein niedrigerer Umsatzsteuer-Betrag muss ausgewiesen werden.</p> <p>c) Auf Verlangen von Encory sind alle Abrechnungsdokumente elektronisch an <a href="mailto:invoice@encory.com">invoice@encory.com</a> zu übermitteln („<b>eInvoicing</b>“). Die möglichen Übertragungsvarianten werden von Encory vorgegeben.</p> <p>d) Eine Rechnung, die die in Klausel 9 (7) geforderten Angaben nicht enthält, kann Encory zurückweisen und den Auftragnehmer darüber informieren; Kosten, die Encory dadurch entstehen, trägt der Auftragnehmer. Die Zahlungsfrist beginnt dann erst an dem Tag, an dem Encory eine neue, prüffähige, ordnungsgemäße und den Anforderungen der Klausel 9 (7) entsprechende Rechnung zugeht.</p> <p>(8) Encory kann die Abrechnung im Rahmen des Gutschriftverfahrens verlangen. Die Gutschriftanzeige wird auf Basis der erfolgten Wareneingänge bzw. Leistungsbestätigungen durch Encory erstellt und an den Auftragnehmer übermittelt. Die Erstellung einer Rechnung gemäß Klausel 9 (7) durch den Auftragnehmer ist in diesem Fall nicht erforderlich.</p> <p>Auf Verlangen von Encory werden auch in diesem Fall die Abrechnungsdokumente elektronisch übermittelt („eInvoicing“). Die möglichen Übertragungsvarianten werden von Encory vorgegeben.</p> <p>(9) Der Auftragnehmer ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Encory nicht berechtigt, Forderungen abzutreten oder durch Dritte (z.B. Leasinggesellschaften, Banken) einziehen zu lassen oder seine Rechte und Pflichten einzeln oder insgesamt auf einen Dritten zu übertragen.</p>	<p>3. Serial and unique invoice number;</p> <p>4. Date of issue or invoice date;</p> <p>5. Date of the delivery of goods or provision of works or services;</p> <p>6. Standard commercial designation of the goods, works or services;</p> <p>7. Quantity details;</p> <p>8. Net total, itemized by tax rates</p> <p>9. Tax rate, tax amount (itemized by tax rates)</p> <p>10. Information about tax exemptions</p> <p>11. Any reduction in the remuneration agreed in advance, unless it has already been taken into account in the remuneration; any lower value-added tax amount must be shown separately.</p> <p>c) At the request of Encory, all invoicing documents must be supplied in electronic form to <a href="mailto:invoice@encory.com">invoice@encory.com</a> (<b>e-invoicing</b>). The possible bank transfer variants will be specified by Encory.</p> <p>d) Encory may reject an invoice which does not contain the information required in Clause 9 (7) and notify the Contractor; costs incurred by Encory as a result shall be charged to the Contractor. The payment period shall not start until the date on which a new, auditable, correct invoice which satisfies the requirements in Clause 9 (7) is received by Encory.</p> <p>(8) Encory may demand that the account is dealt with using a credit note procedure. The credit note shall be issued on the basis of the receipt of the goods or the confirmation of performance by Encory and sent to the Contractor. In this case the Contractor does not have to issue an invoice with the information set out in Clause 9 (7).</p> <p>At the request of Encory, the account documents shall also be sent in electronic form in this case (e-invoicing). The possible bank transfer variants will be specified by Encory.</p> <p>(9) The Contractor shall not be entitled to assign accounts receivable or have them collected by third parties (e.g. leasing companies, banks) or to transfer any of its rights and obligations individually or in total to a third party, without the prior written consent of Encory.</p>
---	---

<p><b>10. Steuern</b></p> <p>(1) Steuern umfassen alle gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern, Abgaben, Leistungen, Kosten und sonstige Gebühren jeder Art sowie Nebenleistungen wie Zinsen, Verzögerungsgelder, Verspätungszuschläge und -gelder, Säumniszuschläge und Zwangsgelder, die aufgrund öffentlich-rechtlicher Verpflichtung zu zahlen sind oder gezahlt werden.</p> <p>(2) Encory und der Auftragnehmer sind jeweils selbst für die Erfüllung ihrer steuerlichen Verpflichtungen und Verbindlichkeiten verantwortlich. Sollte eine Partei ihre steuerlichen Verpflichtungen oder Verbindlichkeiten nicht erfüllen und sich dadurch für die andere Partei ein Verlust, Schaden oder anderer Nachteil ergeben, wird die erstgenannte Partei die andere Partei hiervon freistellen.</p> <p>(3) Sofern für die von Encory an den Auftragnehmer zu zahlenden Beträge Quellensteuer anfällt, wird diese entsprechend den anwendbaren Vorschriften von Encory einbehalten und für Rechnung des Auftragnehmers an die zuständige deutsche Finanzbehörde entrichtet.</p> <p>Auf Verlangen des Auftragnehmers und in Übereinstimmung mit anwendbaren deutschen Steuervorschriften stellt Encory dem Auftragnehmer eine ordnungsgemäße Steuerbescheinigung über die Entrichtung etwaiger Quellensteuern für Rechnung des Auftragnehmers aus. Sofern ein anwendbares Doppelbesteuerungsabkommen oder andere Vorschriften eine Ermäßigung oder eine Befreiung vom Quellensteuerabzug vorsehen, behält Encory den ermäßigten Betrag nur ein bzw. wendet Encory die Befreiung nur an, wenn der Auftragnehmer Encory mindestens 10 Bankarbeitstage vor dem Zahlungstermin eine gültige Freistellungsbescheinigung vorgelegt hat. Andernfalls wird Encory die Quellensteuern von den geschuldeten Beträgen abziehen und einbehalten, die gemäß dem gültigen Einkommensteuer- und Körperschaftsteuergesetz an die zuständige Finanzbehörde abzuführen sind. Der Auftragnehmer wird sämtlichen Bescheinigungs-, Informations-, Dokumentations- und anderen Verpflichtungen nachkommen, die für die Anwendung ermäßigter Steuersätze oder Befreiungen nach dem anwendbaren Doppelbesteuerungsabkommen oder anderen Vorschriften erforderlich sind.</p> <p>(4) Der Auftragnehmer trägt sämtliche Steuern, die der Auftragnehmer im In- oder Ausland im Zuge des Einkaufs, Verbrauchs oder der Herstellung von Waren oder für die Nutzung von Dienstleistungen sowie durch Dienstreisen eigener Mitarbeiter auslöst, die für die Leistungserbringung erforderlich sind. Diese Steuern sind als Kosten im mit Encory vereinbarten Preis enthalten, soweit der Auftragnehmer kein Erstattungs-, Abzugs- oder Rückvergütungsanspruch dieser Steuern im In- oder Ausland hat. Der Auftragnehmer stellt Encory diese</p>	<p><b>10. Taxes</b></p> <p>(1) Taxes shall comprise all current or future taxes, charges, levies, costs and other fees of any kind as well as additional payments such as interest, fines for delays, default supplements and fines, fines for late payment and penalty payments which must be or have been paid as a result of obligations under public law.</p> <p>(2) Encory and the Contractor shall each be responsible for fulfilling their fiscal obligations and liabilities. If a party fails to meet its fiscal obligations or liabilities and this results in loss, damage or any other disadvantage for the other party, the first party shall fully indemnify the other party from said loss, damage or other disadvantage.</p> <p>(3) If withholding tax falls due on the amounts to be paid by Encory to the Contractor, the withholding tax shall be withheld by Encory pursuant to the applicable law and regulations and paid to the relevant German tax authority for the Contractor's account.</p> <p>Upon request of the Contractor and in compliance with applicable German tax law and regulations, Encory shall provide the Contractor with a valid tax certificate evidencing payment of withholding taxes on behalf of the Contractor. If an applicable double taxation agreement or another regulation provides for a reduction or exemption from withholding tax deduction, Encory shall only withhold the reduced amount or apply the exemption if the Contractor has provided Encory with a valid tax exemption certificate ("Freistellungsbescheinigung") at least 10 banking days before the payment date. Otherwise Encory shall deduct and withhold the withholding taxes from the amounts due, which must be paid to the relevant tax authority to comply with the current income tax and corporation tax law. The Contractor shall meet all its certification, information and documentation obligations and other duties required for the application of reduced tax rates or exemptions under the applicable double taxation agreements or other regulations.</p> <p>(4) The Contractor shall pay all taxes which the Contractor incurs in Germany or elsewhere due to the purchase, consumption or production of goods or for the use of services or from business trips by its own employees, which are required for the contractual performance. These taxes shall be included as costs in the price agreed with Encory unless the Contractor has a claim to reimbursement, deduction or repayment of these taxes in Germany or elsewhere. The Contractor shall not invoice Encory with these taxes</p>
---	--

<p>Steuern, soweit sie nicht im Preis enthalten sind, nicht zusätzlich in Rechnung. Hiervon ausgenommen ist die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.</p> <p><b>11. Zölle, Ursprung und Exportkontrolle</b></p> <p>(1) Der Auftragnehmer wird alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften, insbesondere im Hinblick auf Zoll und Exportkontrolle (einschließlich US- und lokal anwendbares Exportkontrollrecht) sowie alle Anforderungen die Sicherheit der Lieferkette betreffend, einhalten.</p> <p>(2) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, auf Anfrage von Encory alle erforderlichen Nachweise, z.B. durch Zertifikate oder Erklärungen, zu erbringen (z.B. AEO Sicherheitserklärungen, Erklärungen im Rahmen von C-TPAT oder ähnlicher Programme), Encory im Rahmen von behördlichen Untersuchungen zu unterstützen und vergleichbare Sorgfalt gegenüber seinen Geschäftspartnern walten zu lassen.</p> <p>(3) Encory ist berechtigt, die vertraglich vereinbarte Leistung im Rahmen der Geschäftsbeziehung zu verweigern, soweit der Auftragnehmer gegen Vorschriften i. S. von Klausel 11 (1) verstößt und die Vertragsdurchführung durch Encory deswegen zu einem Rechtsverstoß von Encory führen würde. Das gleiche gilt ungeachtet einer Zuwiderhandlung durch den Auftragnehmer, wenn Encory durch die Vertragsdurchführung gegen Vorschriften i. S. von Klausel 11 (1) verstoßen würde. Für diese Fälle verzichtet der Auftragnehmer auf etwaige Schadens- oder sonstige Ansprüche in Zusammenhang mit der berechtigten Ausübung des Leistungsverweigerungsrechts durch Encory.</p> <p>(4) Der Auftragnehmer muss Encory</p> <p>a) auf mögliche Exportbeschränkungen hinsichtlich der zu erbringenden Leistungen hinweisen (z. B. Einreichungen gemäß der Dual-Use-Verordnung oder vergleichbaren Regelungen),</p> <p>b) informieren, sofern und soweit die Waren und Technologien einer Export-/Re-Export-Genehmigung, insbesondere nach US-Recht, unterliegen;</p> <p>c) die maßgebliche Klassifizierungsnummer (z.B. die ECCN-Export Control Classification Number für US Produkte, die „AL-Nummer“ der in der deutschen Ausfuhrliste oder in der EG-Dual-Use-VO aufgeführten Waren und Technologien, etc.) mitteilen, sowie</p> <p>d) über mögliche Ausnahmegenehmigungen für die Waren und Technologien informieren.</p> <p>(5) Der Auftragnehmer hat Encory mit allen erforderlichen Mitteln zu unterstützen, die zur Reduzierung oder Minimierung der</p>	<p>separately as far as they are not included in the price. Statutory value-added tax shall be excluded from this.</p> <p><b>11. Customs, origin and export controls</b></p> <p>(1) The Contractor shall comply with all applicable laws and regulations, particularly those relating to customs and export controls (including US and locally applicable export control law) and all the requirements which relate to the security of the supply chain.</p> <p>(2) At the request of Encory, the Contractor undertakes to provide all the required documents, for example certificates or declarations (e.g., AEO security declarations, declarations under C-TPAT or similar programs), to support Encory during official investigations and to use similar caution in its dealings with its business partners.</p> <p>(3) Encory shall be entitled to reject the contractual performance which forms part of the business relationships if the Contractor breaches regulations set out in Clause 11 (1) and this would make the execution of the contract by Encory a breach of the law. This same shall apply, notwithstanding an infringement by the Contractor, if the execution of the contract by Encory would constitute a breach of the regulations set out in Clause 11 (1). In these cases, the Contractor shall waive its right to any compensation or other claims relating to the justified exercise of its right to withhold performance on the part of Encory.</p> <p>(4) The Contractor shall inform Encory</p> <p>a) of any export control applicable to the contractual performance (e.g., classifications in accordance with the Dual-Use Regulation or comparable regulations);</p> <p>b) if and insofar the goods and technologies are subject to an export/re-export license, especially under US law, and</p> <p>c) of the relevant classification number applicable (e.g., the ECCN Export Control Classification Number for US products, the "AL number" of goods and technologies listed on the German Exports Control list or in the EC Dual Use Directive, etc.), as well as</p> <p>d) of any possible certificates of exemptions for the goods and technologies.</p> <p>(5) The Contractor shall provide Encory with all such support as may be necessary to enable Encory to reduce or minimize its liability to customs duties. Upon Encory's request, the Contractor commits to implement, particularly in the EU, customs</p>
---	--

<p>Zahlungsverpflichtungen von Encory im Hinblick auf Zölle notwendig sind. Auf Anfrage von Encory verpflichtet sich der Auftragnehmer in enger Abstimmung mit Encory, insbesondere in der EU, Zollverfahren mit wirtschaftlicher Bedeutung gemäß Art. 210 der VO (EU) Nr. 952/2013 (Europäischer Zollkodex) zu implementieren oder Erklärungen (Affidavits) nach drittländischem Zollrecht abzugeben. Sollte der Auftragnehmer an einem US Foreign Trade Zone-, MX IMMEX- oder vergleichbarem Programm (nachfolgend „Programme“) teilnehmen, so verpflichtet sich der Auftragnehmer gegenüber Encory, alle anwendbaren Rechtsnormen und Regularien in Zusammenhang mit diesen Programmen einzuhalten, sowie Encory alle zur Einhaltung seiner Pflichten erforderlichen Informationen fristgerecht, in korrekter Form und dem Inhalt nach vollständig und richtig zur Verfügung zu stellen.</p> <p>(6) Soweit der Auftragnehmer Leistungen erbringt, die im Empfängerland zu Präferenzbedingungen eingeführt werden können, hat der Auftragnehmer jeder Lieferung einen präferenziellen Ursprungsnachweis (z.B. Warenverkehrsbescheinigungen Form A, EUR 1; EUR-MED oder NAFTA Form, etc.) beizufügen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Sind andere als die präferenziellen Ursprungsnachweise aufgrund nationaler Einfuhrbestimmungen im Empfängerland erforderlich, sind diese Encory ebenfalls durch den Auftragnehmer zur Verfügung zu stellen.</p> <p>(7) Für alle im Zusammenhang mit Zöllen auftretenden Fragen und Anweisungen hat sich der Auftragnehmer mit der zuständigen Zollabteilung von Encory in Verbindung zu setzen.</p> <p>Soweit nicht anders vereinbart, erfolgt die Zollabfertigung im Exportland durch den Auftragnehmer und im Importland durch Encory. Führt der Auftragnehmer die Zollabfertigung im Importland ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Encory durch, so handelt er in eigenem Namen und für eigene Rechnung. Dies gilt auch dann, wenn er vorgibt im Namen und für Rechnung von Encory zu handeln, jedoch keine Vertretungsmacht besitzt.</p>	<p>procedures with commercial impact pursuant to Art. 210 of Regulation (EU) No. 952/2013 (Customs Code of the European Union) or submit declarations (affidavits) pursuant to customs rules of third countries in close coordination with Encory. Should the Contractor elect to participate in a US foreign trade zone, MX IMMEX or comparable program (hereinafter "Programs"), then the Contractor undertakes towards Encory that it will comply with all applicable legal norms and regulations in connection with such Programs, as well as timely and in correct form, and with complete and correct content, provide Encory with all information required for its compliance with its obligations.</p> <p>(6) If the Contractor provides goods, works or services which may be imported into the recipient country on preferential terms, the Contractor must attach a preferential certificate of origin with each consignment (e.g., movement certificates Form A, EUR 1, EUR-MED or NAFTA Form, etc.) if the legal requirements have been satisfied for this. If certificates of origin other than preferential ones are required in the recipient country as a result of national import regulations, Encory must also be supplied with these by the Contractor.</p> <p>(7) The Contractor must contact the relevant Encory customs department to discuss any questions and instructions relating to customs duties.</p> <p>Encory shall complete the customs clearance formalities in the country of import and the Contractor shall complete the customs clearance formalities in the country of export, unless otherwise agreed. If the Contractor completes the customs clearance formalities in the country of import without the prior written consent of Encory, it shall act on its own behalf and for its own account. This shall apply even if it claims to be acting on behalf of and for the account of Encory but does not hold any power of representation.</p>
<p><b>12. Gewährleistung</b></p> <p>(1) Die Gewährleistung richtet sich nach den jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen, sofern nichts anderes vereinbart ist. Unabhängig davon ist Encory berechtigt, zunächst kostenlose Mängelbeseitigung oder Lieferung mangelfreier Liefergegenstände zu verlangen. Ist der Auftragnehmer hiermit in Verzug, so kann Encory den Mangel selbst beseitigen und Ersatz der erforderlichen Aufwendungen verlangen.</p> <p>(2) Mängel der erbrachten Leistung wird Encory, sobald sie im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsablaufs festgestellt werden, dem</p>	<p><b>12. Warranty</b></p> <p>(1) The warranty shall be based on the applicable statutory regulations unless otherwise agreed. Regardless of this, Encory shall be entitled initially to demand defect rectification free of charge or the delivery of goods free of defects. If the Contractor is in default with this, Encory may rectify the defect itself and demand compensation for the costs incurred.</p> <p>(2) Defects in the contractual performance rendered shall be reported by Encory to the Contractor as soon as they are identified during its normal</p>



<p>Auftragnehmer mitteilen. Insoweit verzichtet der Auftragnehmer auf den Einwand verspäteter Mängelrüge.</p> <p>(3) Die Mängelrüge durch Encory unterbricht die Gewährleistungsfrist hinsichtlich der mangelhaften Leistung. Nach der Mängelbeseitigung beginnt die Gewährleistungsfrist für die betroffene Leistung wieder neu zu laufen.</p> <p>(4) Mängelgewährleistungsrechte verjähren frühestens in 36 Monaten nach Gefahrübergang.</p> <p><b>13. Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrechte/Arbeitsergebnisse</b></p> <p>(1) Der Auftragnehmer steht dafür ein, dass</p> <p>a) die erbrachten Leistungen frei von Schutzrechten Dritter sind, die die Nutzung der Leistung durch Encory ausschließen oder beeinträchtigen und</p> <p>b) ihm die Befugnis zur Übertragung bzw. Einräumung entsprechender Nutzungsrechte an Encory zusteht.</p> <p>(2) Der Auftragnehmer stellt Encory von allen Ansprüchen Dritter, einschließlich beteiligter Urheber frei, die gegen Encory wegen der vertragsgemäßen Verwendung der vom Auftragnehmer erbrachten Leistung geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, soweit der Auftragnehmer das Bestehen von Rechten Dritter weder kannte noch erkennen konnte. Der Auftragnehmer wird erforderliche Rechtsstreitigkeiten nach Möglichkeit selbst im eigenen Namen und auf eigene Kosten führen. Hiervon unberührt bleibt das Recht von Encory, nach den gesetzlichen Bestimmungen Schadensersatz zu verlangen und vom Vertrag zurückzutreten.</p> <p>(3) Soweit nicht anders vereinbart, gehen alle im Rahmen der Leistungserbringung entstandenen materiellen und immateriellen Ergebnisse („<b>Arbeitsergebnisse</b>“) ohne weitere Bedingung und ohne zusätzliches Entgelt auf Encory über. Sollte deren Übertragung rechtlich nicht möglich sein, erteilt der Auftragnehmer Encory hieran ein ausschließliches, zeitlich und inhaltlich unbeschränktes, übertragbares, unterlizenzierbares, weltweites, unwiderrufliches und kostenfreies Nutzungsrecht.</p> <p>(4) Soweit nichts anderes vereinbart und soweit von Encory benötigt, um die erbrachten Leistungen (einschließlich eines Arbeitsergebnisses) kommerziell nutzen zu können, räumt der Auftragnehmer an den hierzu erforderlichen Schutzrechten bzw. schutzrechtsähnlichen Rechtspositionen hiermit Encory ein nicht ausschließliches, zeitlich und inhaltlich</p>	<p>business routines. The Contractor waives its right to claim that a complaint was made too late.</p> <p>(3) Any notice of defect by Encory shall suspend the warranty period for the defective contractual performance. After the defect has been rectified, the warranty period for the affected contractual performance shall recommence.</p> <p>(4) Warranty claims (Mängelgewährleistungsrechte) shall be time-barred after 36 months of the passage of risk at the earliest.</p> <p><b>13. Intellectual property rights and copyrights/work results</b></p> <p>(1) The Contractor shall ensure that</p> <p>a) the provided goods and works or services are free of third-party intellectual property rights which exclude or adversely affect the use of the goods and works or services by Encory and</p> <p>b) it has the authority to assign or grant the appropriate rights of use to Encory.</p> <p>(2) The Contractor shall indemnify and hold Encory harmless from all claims by third parties, including the claims of any copyright authors involved, which may be asserted against Encory as a result of the use, in accordance with the contract, of the contractual performance rendered by the Contractor. This shall not apply if the Contractor did not know and could not have known about the existence of third-party rights. The Contractor shall conduct any necessary legal disputes if possible itself on its own behalf and at its own expense. This shall not affect Encory's right under the statutory regulations to demand compensation and cancel the contract.</p> <p>(3) Unless otherwise agreed, all tangible and intangible results ("<b>Work Results</b>") created during the execution of the contract shall be transferred to Encory without any further conditions and without any additional remuneration. In case such transfer is legally not possible, the Contractor will grant Encory a right of use to the Work Results that is exclusive, unlimited in terms of time and content, assignable, sublicensable, worldwide, irrevocable and free of charge.</p> <p>(4) Unless otherwise agreed and to the extent required by Encory to be able to use the contractual performance rendered (including a Work Result) commercially, the Contractor hereby grants Encory a right of use to the property rights or similar legal positions required for this purpose, which right of use is non-exclusive, unlimited in terms of in time and content, assignable, sublicensable to third</p>
--	--

<p>unbeschränktes, übertragbares, an Dritte zum Zwecke der Lieferung von Produkten oder Erbringung von Dienstleistungen Encory sowie Encory unterlizenzierbares, weltweites, unwiderrufliches und kostenfreies Nutzungsrecht ein.</p> <p>(5) Sofern der Auftragnehmer im Rahmen seiner Leistungserbringung Software erstellt oder anpasst, sind die Nutzungsrechte gemäß Klausel 13 (3) nicht auf den Objektcode beschränkt, sondern erstrecken sich auch auf den Quellcode und die Dokumentation der erstellten und angepassten Programme.</p> <p><b>14. Datenschutz</b></p> <p>(1) Der Auftragnehmer stellt sicher, dass alle mit der Leistungserbringung betrauten Personen die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, beachten. Eine nach Datenschutzrecht erforderliche Verpflichtung dieser Personen auf die Wahrung des Datengeheimnisses ist vor der erstmaligen Aufnahme ihrer Tätigkeit vorzunehmen und Encory auf Verlangen nachzuweisen.</p> <p>(2) Soweit der Auftragnehmer im Rahmen der Leistungserbringung personenbezogene Daten verarbeitet, verpflichtet er sich, eine Vereinbarung über eine Datenverarbeitung im Auftrag mit Encory, die ihm von Encory zur Verfügung gestellt wird, abzuschließen sowie dafür Sorge zu tragen, dass etwaige weitere erforderliche Vereinbarungen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten auch durch seine Unterauftragnehmer abgeschlossen werden. Es kann dabei in Einzelfällen erforderlich sein, dass diese direkt zwischen Encory und den Unterauftragnehmern abgeschlossen werden müssen.</p> <p><b>15. Rechte an Encory Daten, Hard- und Software</b></p> <p>(1) „Encory Daten“ im Sinne dieser AVB sind Daten, die</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Encory dem Auftragnehmer selbst oder durch einen beauftragten Dritten überlässt,</li> <li>b) der Auftragnehmer im Auftrag von Encory erzeugt,</li> <li>c) der Auftragnehmer ohne Auftrag von Encory im Zusammenhang mit der Leistungserbringung erzeugt, aber auf Datenträgern speichert, die im Zeitpunkt der Speicherung erkennbar im Eigentum oder Besitz von Encory stehen,</li> <li>d) im Zusammenhang mit der Leistungserbringung aus einer Verarbeitung von Daten im Sinne der Klauseln 15 (1) a) bis c) hervorgehen,</li> </ul>	<p>parties for the purpose of supplying products or providing services to Encory as well as to Encory, worldwide, irrevocable and free of charge.</p> <p>(5) If, during the execution of the contract, the Contractor creates or amends software, the rights of use as set out in Clause 13 (3) shall not be limited to the object code but shall also extend to the source code and the documentation for the created and amended programs.</p> <p><b>14. Data protection</b></p> <p>(1) The Contractor shall ensure that all persons involved in the execution of the contract comply with the statutory regulations relating to data protection, especially when processing personal Data. These persons must undertake an obligation to safeguard data confidentiality as required by data protection law before they first start their work and evidence of this must be supplied to Encory upon request.</p> <p>(2) If the Contractor processes personal Data during the contractual performance, it undertakes to conclude an agreement for data processing on order (“DVIA”) with Encory on the basis of the current DVIA template which shall be supplied to him by Encory, and to ensure that any other necessary agreements for the processing of personal Data are also concluded by its subcontractors. It may be necessary in individual cases that these agreements must be concluded directly between Encory and the subcontractors.</p> <p><b>15. Rights to Encory Data, hardware, software</b></p> <p>(1) “Encory Data” for the purpose of these GTC refers to Data that</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Encory provides to the Contractor, either by itself or via a commissioned third party,</li> <li>b) the Contractor creates upon order of Encory,</li> <li>c) the Contractor creates without order of Encory in connection with the contractual performance, but stores on data carriers that are perceptibly owned or possessed by Encory at the time of storage,</li> <li>d) result from a processing of Data in the sense of Clause 15 (1) a) to c) in connection with the contractual performance,</li> </ul>
---	--

<p>e) oder der Auftragnehmer durch eine Handlung gemäß den Klauseln 15 (4) c) bis d) erzeugt oder sich verschafft.</p> <p>Dem Überlassen von Daten im Sinne dieser AVB steht das Zugänglichmachen von Daten, dem Erzeugen von Daten im Sinne dieser AVB das Erheben von Daten gleich.</p> <p>(2) Encory ist im Verhältnis zum Auftragnehmer vorbehaltlich datenschutzrechtlicher oder sonstiger zwingender Bestimmungen berechtigt, die Encory Daten nach freiem Ermessen und ohne räumliche, zeitliche oder inhaltliche Beschränkung zu nutzen, insbesondere diese zu vervielfältigen, zu verarbeiten, Dritten zu überlassen oder zu verwerten.</p> <p>(3) Der Auftragnehmer ist berechtigt, Encory Daten</p> <p>a) im Sinne der Klauseln 15 (1) a) bis d) zu nutzen, soweit dies für die Leistungserbringung erforderlich ist,</p> <p>b) im Sinne der Klauseln 15 (1) a) bis d) Unterauftragnehmern zu überlassen, soweit dies für die Leistungserbringung erforderlich ist und sofern er ihnen vor Weitergabe diesen AVB entsprechende Pflichten auferlegt hat und Encory der Überlassung vorab schriftlich zugestimmt hat,</p> <p>c) Dritten zu überlassen, soweit dies aufgrund zwingender gerichtlicher, behördlicher oder gesetzlicher Vorschriften oder Anordnungen erforderlich ist, wobei dies so gering wie möglich zu halten ist und der Auftragnehmer Encory vor der beabsichtigten Weitergabe schriftlich informieren muss, es sei denn, dies ist nicht zumutbar,</p> <p>d) Behörden oder im Falle eines Rechtsstreits mit Encory Gerichten zu überlassen, soweit dies zur Durchsetzung seiner Rechte oder zur Verteidigung gegen Ansprüche erforderlich ist,</p> <p>e) seinen berufsmäßig zur Verschwiegenheit verpflichteten Beratern (z.B. Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer und/oder Steuerberater) zu überlassen, soweit dies zur Erbringung von Beratungsleistungen eines solchen Beraters erforderlich ist und der Berater die Encory Daten nicht an Dritte weitergibt oder verwertet.</p> <p>Rechte des Auftragnehmers an Daten, die der Auftragnehmer selbst für die Leistungserbringung beistellt, die aber nicht als Encory Daten gelten, bleiben unberührt.</p>	<p>e) or the Contractor creates or obtains by any action according to Clauses 15 (4) c) to d).</p> <p>For the purpose of these GTC, providing Data is equivalent to providing access to Data; creating Data is equivalent to collecting Data.</p> <p>(2) In relation to the Contractor and subject to data protection law or other mandatory legal provisions, Encory is entitled to use Encory Data at its own discretion and without restrictions in terms of time, place or content, especially to reproduce, process, provide to third parties or to exploit Encory Data.</p> <p>(3) The Contractor is entitled to</p> <p>a) use Encory Data pursuant to Clause 15 (1) a) to d) as far as this is necessary for the contractual performance,</p> <p>b) provide Encory Data pursuant to Clause 15 (1) a) to d) to subcontractors, as far as this is necessary for the contractual performance and provided that the subcontractors were contractually bound in a way equivalent to these GTC prior to the transfer and Encory has approved – in writing - such provision in advance,</p> <p>c) provide Encory Data to third parties, as far as this is necessary pursuant to judicial, administrative or mandatory rules or orders, always provided that the extent of the disclosure shall be kept as limited as possible and the Contractor shall notify Encory in writing of an intended disclosure prior to such disclosure, unless such notice could not reasonably be given,</p> <p>d) provide Encory Data to public authorities or, in case of a lawsuit with Encory to courts, as far as this is necessary for the enforcement of its rights or for the defense against claims,</p> <p>e) provide Encory Data to its consultants that are professionally bound to discretion (e.g. lawyers, auditors and/or tax advisors), as far as this is necessary for the provision of the consultancy services of such consultants and as far as the Contractor ensures that such consultant does not provide Encory Data to third parties or exploits it in any other way.</p> <p>The Contractor's rights regarding Data, which the Contractor itself provides in the course of the contractual performance and which is not considered Encory Data, remain unaffected.</p>
--	---

<p>(4) Soweit nicht nach Klausel 15 (3), durch eine Rechtsvorschrift oder durch ausdrückliche Zustimmung von Encory dazu berechtigt, ist dem Auftragnehmer untersagt,</p> <p>a) Encory Daten ohne Auftrag von Encory Dritten zu überlassen,</p> <p>b) Encory Hard- oder Software ohne Auftrag an Dritte zu überlassen,</p> <p>c) sich Encory Daten, insbesondere mittels Funktionen im Sinne von Klausel 16 (1), ohne Auftrag von Encory zu verschaffen oder diese zu vervielfältigen,</p> <p>d) Daten ohne Auftrag von Encory im Zusammenhang mit der Leistungserbringung zu erzeugen, sofern sich diese auf Gegenstände (z.B. Maschinen) beziehen, die im Zeitpunkt der Erzeugung der Daten erkennbar im Eigentum oder Besitz von Encory stehen.</p> <p>(5) Verletzt der Auftragnehmer eine Pflicht aus Klausel 15 (4), steht Encory neben den sonstigen vertraglichen und gesetzlichen Ansprüchen (insbesondere auf Unterlassung, Beseitigung und Schadensersatz) auch ein Anspruch auf Auskunft über die vorhandenen Daten und deren Verwendung zu.</p> <p>(6) Der Auftragnehmer hat auf Verlangen von Encory die Encory Daten vollständig und für Encory unentgeltlich an Encory herauszugeben oder – soweit dies dem Auftragnehmer weder möglich noch zumutbar ist – Encory Zugang zu den Datenträgern zu verschaffen, auf denen diese Encory Daten gespeichert sind.</p> <p>(7) Der Auftragnehmer hat auf Verlangen von Encory nach Ende des Vertrages sämtliche Encory Daten so zu vernichten, dass eine Rekonstruktion dieser Daten ausgeschlossen ist, und Encory anschließend auf Verlangen unverzüglich und in Schriftform die durchgeführte Vernichtung zu bestätigen. Dies gilt nicht für routinemäßig angefertigte Sicherheitskopien von elektronisch ausgetauschten Encory Daten, die der Auftragnehmer aber nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Encory nutzen darf.</p> <p>(8) In Abweichung von den Klauseln 15 (6) und 15 (7) darf der Auftragnehmer Kopien von Encory Daten behalten, soweit und solange diese Encory Daten einer gesetzlichen oder sonst zwingenden Aufbewahrungspflicht (z.B. aus Produkthaftungsgründen) unterliegen oder zur Erfüllung weiterer Vertragspflichten (einschließlich Gewährleistungspflichten) gegenüber Encory aufbewahrt werden müssen.</p> <p>(9) Dem Auftragnehmer steht gegenüber den Ansprüchen von Encory auf Vernichtung oder</p>	<p>(4) Unless authorized under Clause 15 (3), by statutory provisions or by explicit consent of Encory, the Contractor is not allowed to</p> <p>a) provide Encory Data to third parties without order of Encory,</p> <p>b) provide Encory hardware or software to third parties without order of Encory,</p> <p>c) obtain or to reproduce Encory Data without order of Encory, especially by means of functions listed in Clause 16 (1),</p> <p>d) create Data without order of Encory in connection with the contractual performance, if it concerns items (e.g., machinery), that are perceptibly owned or possessed by Encory at the time of their creation.</p> <p>(5) If the Contractor violates an obligation under Clause 15 (4), Encory notwithstanding other contractual and statutory rights (especially injunction, rectification and compensation) has a right to be informed of existing Data and their use.</p> <p>(6) Upon request of Encory the Contractor shall hand over to Encory all Encory Data completely and free of charge, or – if this is neither possible nor reasonable for the Contractor – to give Encory access to the data carriers, on which such Encory Data is stored.</p> <p>(7) After the end of the contract and upon request of Encory, the Contractor shall destroy any and all Encory Data in such a way that renders a reconstruction of the Encory Data impossible. Upon request of Encory, the Contractor shall confirm to Encory without undue delay and in writing the successful destruction. The foregoing does not apply to routine back-up copies of electronically exchanged Encory Data, which the Contractor how-ever may not use without prior written consent of Encory.</p> <p>(8) Notwithstanding Clauses 15 (6). and 15 (7), the Contractor may retain copies of Encory Data insofar and for so long that this Encory Data is subject to a legal or otherwise mandatory obligation to preserve records (e.g., for product liability reasons) or must be preserved in order to fulfil further contractual obligations (including warranty obligations) to Encory.</p> <p>(9) The Contractor is not entitled to a right of retention against Encory's claims for destruction or handing over of Encory Data.</p>
---	--

<p>Herausgabe von Encory Daten kein Recht zur Zurückbehaltung zu.</p> <p>(10) Durch diese Klausel 15 („Rechte an Encory Daten“) weder ausgeschlossen noch eingeschränkt werden insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Rechte aus Sacheigentum oder Besitz,</li> <li>b) Rechte aus Schutzrechten, insbesondere aus Urheberrechten, sowie übertragene oder eingeräumte Nutzungsrechte oder erteilte Erlaubnisse,</li> <li>c) Gesetze und Vereinbarungen, welche Geheimhaltungspflichten oder Verwertungsverbote begründen,</li> <li>d) Rechte im Hinblick auf personenbezogene Daten (Datenschutzrecht), sowie</li> <li>e) Rechte an Arbeitsergebnissen gemäß Klausel 13.</li> </ul> <p>(11) Die in dieser Klausel 15 („Rechte an Encory Daten“) enthaltenen Regelungen gelten auch nach Ablauf oder Beendigung eines Vertrags fort.</p> <p><b>16. Informationssicherheit</b></p> <p>(1) Die im Rahmen der Leistungserbringung eingesetzte und gelieferte Software und Hardware darf keine Funktionen enthalten, die der Auftragnehmer nach dem Stand der Technik hätte erkennen können und die die Integrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit der vertraglich vereinbarten Leistungen, anderer Hard- und/oder Software oder von Daten gefährden, insbesondere keine Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) zum unerwünschten Absetzen/Ausleiten von Daten,</li> <li>b) zur unerwünschten Veränderung/Manipulation von Daten oder der Ablauflogik oder</li> <li>c) zum unerwünschten Einleiten von Daten oder unerwünschte Funktionserweiterungen.</li> </ul> <p>„<b>Unerwünscht</b>“ in diesem Sinne ist eine Funktion, die</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Encory nicht gefordert hat,</li> <li>- der Auftragnehmer unter konkreter Beschreibung der Funktion und ihrer Auswirkungen nicht angeboten hat und</li> <li>- die Encory auch nicht im Einzelfall schriftlich akzeptiert hat.</li> </ul> <p>(2) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Encory Daten und eigene, für die Leistungserbringung notwendige Daten nach dem Stand der Technik gegen unberechtigten Zugriff, Veränderung, Zerstörung und sonstigen Missbrauch zu sichern („<b>Informationssicherheit</b>“). Insbesondere hat der Auftragnehmer Encory Daten (mit Ausnahme von E-</p>	<p>(10) This Clause 15 (“Rights to Encory Data”) shall not restrict or suspend in any way in particular</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) property or possession rights,</li> <li>b) intellectual property rights, especially rights under copyright law, as well as assigned or granted rights of use or permissions,</li> <li>c) legal provisions and agreements establishing non-disclosure obligations or exploitation restraints for the Contractor,</li> <li>d) legal provisions and rights with regard to personal Data (data protection law), and</li> <li>e) rights on Work Results in accordance with Clause 13.</li> </ul> <p>(11) The terms set out in this Clause 15 (“Rights to Encory Data”) shall also apply after the expiry or termination of a contract.</p> <p><b>16. Information Security</b></p> <p>(1) The software and hardware deployed and delivered within the scope of the contractual performance may not contain any functions which the Contractor could have detected in accordance with the state of the art and that jeopardize the integrity, confidentiality or accessibility of the contractually agreed performance, other hard-and/or software, or Data, e.g. by way of functions</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) for unwanted extraction or removal of Data,</li> <li>b) for unwanted alteration or manipulation of Data or the processing logic, or</li> <li>c) for unwanted induction of Data or unwanted functional expansions.</li> </ul> <p>“<b>Unwanted</b>” in this sense is a function that</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Encory did not demand,</li> <li>- the Contactor did not offer with a specific description of the function and its consequences, and</li> <li>- that Encory also did not accept in writing in the individual case.</li> </ul> <p>(2) The Contractor is obligated to ensure that Encory Data and own Data necessary for the contractual performance is protected by appropriate measures according to the state of the art against unauthorized access, alteration, destruction and other misuse (“<b>Information Security</b>”). The</p>
--	--

<p>Mail Kommunikation) streng von Daten anderer Auftraggeber zu trennen und getrennt zu behandeln sowie entsprechende Schutzmechanismen gegen den Zugriff anderer Auftraggeber auf Encory Daten zu treffen. Soweit die Sicherung von Encory Daten Teil der Leistungserbringung ist, hat der Auftragnehmer hierbei sämtliche Vorkehrungen nach dem aktuellen Stand der Technik zu beachten, um diese Daten jederzeit rechtssicher und verlustfrei wieder herstellen zu können.</p> <p>(3) Je nach Art und Schutzbedarf der betreffenden Encory Daten oder der Bedeutung der Leistungen des Auftragnehmers für den Geschäftsbetrieb von Encory kann Encory vom Auftragnehmer ein angemessenes Maß an Sicherungsmaßnahmen sowie einen von Encory vorgegebenen Nachweis über ein angemessenes Informationssicherheitsniveau im Betrieb des Auftragnehmers verlangen, insbesondere durch Vorlage geeigneter Zertifikate (z.B. ISO/IEC 27001 „Informationstechnik - IT-Sicherheitsverfahren - Informationssicherheits-Managementsysteme – Anforderungen“) oder einer Testierung nach dem VDA-Modell „TISAX“ (Trusted Information Security Assessment Exchange). Die Parteien können für die erstmalige Testierung eines Standorts nach „TISAX“ eine angemessene Frist vereinbaren.</p> <p>(4) Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass im Rahmen der Leistungserbringung keine möglicherweise Schaden stiftende Software (z.B. Viren, Würmer oder Trojaner) zum Einsatz kommt, z.B. in mitgelieferten Treibern oder Firmware. Dies hat der Auftragnehmer nach dem Stand der Technik zu überprüfen und auf Anforderung von Encory schriftlich zu bestätigen, dass er bei dieser Prüfung keine Hinweise auf Schaden stiftende Software gefunden hat.</p> <p>(5) Erlangt der Auftragnehmer Kenntnis von einem Vorfall, der eine Verletzung der Informationssicherheit zum Gegenstand hat (z.B. Sicherheitslücken, Datenverluste, Störfälle, Gefährdungen, Befall durch Schaden stiftende Software, Datenmissbrauch), insbesondere in Form eines unberechtigten Zugriffs Dritter auf Encory Daten (z.B. Datenleck oder Cyber-Attacke) oder bestehen Anhaltspunkte für den Auftragnehmer, die bei verständiger Würdigung den Verdacht eines solchen Vorfalls begründen, hat der Auftragnehmer unverzüglich und für Encory unentgeltlich</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Encory hierüber zu informieren und</li> <li>b) alle notwendigen Schritte zur Sachverhaltsaufklärung und Schadensbegrenzung zu ergreifen sowie Encory hierbei zu unterstützen und,</li> <li>c) falls die Verletzung der Informationssicherheit eine Unterbrechung oder Verzögerung der Leistungen, eine Verringerung der</li> </ul>	<p>Contractor shall in particular strictly treat and keep Encory Data (with the exception of email communication) separated from Data of other customers and in addition establish appropriate protective measures to prevent access of Encory Data by other customers. Insofar as the storage of Encory Data is part of the contractual performance, the Contractor takes any and all necessary precautions currently state of the art in order to be able to restore the Encory Data at any time in a manner which is legally admissible and free of loss.</p> <p>(3) Depending on the type and protection requirements of the respective Encory Data or the importance of the Contractor's contractual performance for Encory's business operations, Encory may request an appropriate amount of protective measures as well as proof of an appropriate level of Information Security within the Contractor's business of a kind specified by Encory, especially by submission of appropriate certificates (e.g., ISO/IEC 27001 "Information technology – IT security process – Information Security Management Systems - Requirements") or by attestation according to the VDA-model "TISAX" (Trusted Information Security Assessment Exchange). The parties may agree an appropriate deadline for the first-time certification of a site according to "TISAX".</p> <p>(4) The Contractor shall ensure that no potentially harmful software (e.g., viruses, worms or trojans) is deployed during the contractual performance, e.g., via drivers or firmware included in the delivery. The Contractor shall inspect this in accordance with the state of the art and, upon Encory's request, confirm in writing that it has found no indications of harmful software during such inspections.</p> <p>(5) If the Contractor gains knowledge of an incident that involves a violation of Information Security (e.g., security gaps, Data losses, disruptive incidents, security threats, attack by harmful software, Data misuse), especially in the form of an unauthorized access by third parties to Encory Data (e.g., Data leak or cyber-attack), or if there are indications for the Contractor that justify the suspicion of such an incident given a reasonable evaluation, then the Contractor shall, without undue delay and free of charge for Encory</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) inform Encory thereof, and</li> <li>b) take all necessary measures to clarify the facts of the matter and to limit damages and to support Encory therewith, and</li> <li>c) if the violation of Information Security causes a disruption or delay of the contractual performance, a reduction of business</li> </ul>
--	--

<p>Betriebseffizienz oder den Verlust von Daten verursacht, Encory bei der Wiederherstellung der Daten zu unterstützen und</p> <p>d) auf Anforderung von Encory einen Sicherheitsbericht für einen vorgegebenen Betrachtungszeitraum zur Verfügung zu stellen. Notwendige Inhalte eines solchen Berichts sind insbesondere Ergebnisse von Sicherheitsprüfungen, identifizierte Informationssicherheitsrisiken, sowie identifizierte Informationssicherheitsvorfälle und deren Behandlung.</p> <p>(6) Ist der Auftragnehmer gemäß Klausel 16 (3) zum Nachweis eines bestimmten Informationssicherheitsniveaus verpflichtet, so hat der Auftragnehmer</p> <p>a) Encory einen zentralen Ansprechpartner für Informationssicherheit mitzuteilen und unverzüglich über Änderungen zu informieren.</p> <p>b) Encory auf Verlangen zu ermöglichen, sich von der Einhaltung der Informationssicherheit und der vereinbarten Datenschutz- und Sicherheitsrichtlinien zu überzeugen („Audits“). Der Auftragnehmer hat die Audits von Encory zu dulden und Mitwirkungsleistungen, wie Auskünfte, zu erbringen, soweit dies für das Audit erforderlich ist. Encory kann sich nach rechtzeitiger Anmeldung während der üblichen Geschäftszeiten und, soweit möglich und zumutbar, ohne Störung der betrieblichen Abläufe auch in den Betriebsstätten des Auftragnehmers einschließlich der IT-Systeme von der Einhaltung der vereinbarten technischen und organisatorischen Maßnahmen überzeugen. Encory beachtet dabei möglicherweise gegenüber Dritten bestehende Vertraulichkeitsverpflichtungen des Auftragnehmers. Encory ist berechtigt, die Audits durch ein externes, gegenüber Dritten zur Verschwiegenheit verpflichtetes und qualifiziertes Unternehmen durchführen zu lassen, sofern es sich dabei nicht um einen Wettbewerber des Auftragnehmers handelt. Gesetzliche Kontroll- und Auskunftsrechte von Encory werden hierdurch weder eingeschränkt noch ausgeschlossen.</p> <p>(7) Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass alle seine Unterauftragnehmer durch geeignete vertragliche Regelungen ihm gegenüber zur Einhaltung der in dieser Klausel 16 („Informationssicherheit“) enthaltenen Bestimmungen vertraglich verpflichtet sind.</p> <p><b>17. Geheimhaltung, Werbung</b></p> <p>(1) Der Auftragnehmer und Encory verpflichten sich, alle Informationen, die sie im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehung direkt oder indirekt von der jeweils anderen Partei oder einem mit dieser Partei</p>	<p>efficiency, or a loss of Data, support Encory with the recovery of the Data and</p> <p>d) upon Encory's request, provide a security report for a prescribed observation period. Essential contents of such a report are in particular the results of security inspections, identified Information Security risks, as well as identified Information Security incidents and their treatment.</p> <p>(6) If the Contractor is obliged to provide proof of a particular level of Information Security according to Clause 16 (3), the Contractor shall</p> <p>a) advise Encory of a central person of contact for Information Security and inform Encory about any changes without undue delay,</p> <p>b) permit Encory upon request to convince itself of the compliance with Information Security and the agreed guidelines (on data protection and security (“Audits“)). The Contractor shall tolerate such Audits by Encory and shall contribute, for example by providing information, as far as it is necessary for the Audit. Encory may also convince itself of the compliance with the agreed technical and organizational measures within the business premises of the Contractor including the IT systems after timely announcement during normal business hours and, as far as possible and reasonable, without disturbance of the business procedures. Encory shall respect any confidentiality obligations which may exist between the Contractor and third parties. Encory is authorized to let an external qualified partner that is contractually bound to confidentiality towards third parties conduct such Audits, unless such company is a Competitor of the Contractor. Encory's statutory rights of control and information are neither limited nor excluded by this provision.</p> <p>(7) The Contractor shall ensure that all and any of its subcontractors are contractually bound in an appropriate manner to comply with the terms of this Clause 16 (“Information Security”).</p> <p><b>17. Confidentiality, publicity</b></p> <p>(1) The Contractor and Encory undertake to treat all information which is directly or indirectly disclosed by the other party or an Affiliated Company of this party as part of their business relationship as</p>
--	---

<p>Zusammengehörigen Unternehmen erhalten haben, vertraulich zu behandeln und sie nur in Zusammenhang mit der Beauftragung zu verwenden. Der Auftragnehmer und Encory versprechen einander insbesondere, diese Informationen weder an Dritte weiterzugeben noch in anderer Form Dritten zugänglich zu machen und alle angemessenen Vorkehrungen zu treffen, um einen Zugriff Dritter auf die Informationen zu vermeiden. Der Auftragnehmer und Encory stehen einander dafür ein, dass ihre Zusammengehörigen Unternehmen, die Informationen im Rahmen dieses Projekts erhalten, sich ebenfalls an diese Bestimmung halten. Die Mitarbeiter der Parteien gelten nicht als Dritte im Sinne dieser Bestimmung, sofern ihnen dieser Klausel 17 entsprechende Geheimhaltungspflichten (etwa in einem Arbeitsvertrag) auferlegt sind.</p> <p>(2) Sofern und soweit es im Rahmen der Beauftragung erforderlich ist („<b>Need-to-know-Prinzip</b>“), dürfen Encory und der Auftragnehmer Informationen weitergeben an</p> <p>a) ihre zusammengehörigen Unternehmen und</p> <p>b) mit ihnen jeweils vertraglich verbundene Dritte im Zusammenhang mit dem Projekt, sofern dies nicht im Einzelfall für bestimmte Informationen ausgeschlossen wurde,</p> <p>sofern es sich bei dem Empfänger nicht um einen Wettbewerber der anderen Partei handelt und dies gesetzlich zulässig ist. Die Parteien sind einander dafür verantwortlich, dass dem Empfänger vor der Weitergabe der Information dieser Klausel 17 entsprechende Pflichten auferlegt und von diesem eingehalten werden. Klausel 3 (5) bleibt hiervon unberührt.</p> <p>(3) Die Geheimhaltungspflichten nach dieser Klausel 17 bestehen nicht, wenn und soweit eine Information</p> <p>a) ohne Verletzung dieser Vereinbarung öffentlich bekannt ist oder wird, oder</p> <p>b) rechtmäßig von einem Dritten erlangt wurde, oder</p> <p>c) bei der empfangenden Partei bereits bekannt war, oder</p> <p>d) aufgrund zwingender gerichtlicher, behördlicher oder gesetzlicher Vorschriften oder Anordnungen preisgegeben werden muss, wobei die Preisgabe so gering wie möglich zu halten ist und die empfangende Partei die andere Partei vor der beabsichtigten Preisgabe schriftlich informieren muss, es sei denn, dies ist nicht zumutbar, oder</p> <p>e) von der empfangenden Partei ohne Verwendung oder Bezug auf die Information der anderen Partei unabhängig entwickelt wurde, oder</p>	<p>confidential and use such information only in connection with the contract. The Contractor and Encory in particular each undertake to neither pass this information on to any third party nor to make available this information in any other way to any third party. They furthermore undertake to apply all reasonable measures in order to avoid any access of third parties to this information. The Contractor and Encory shall each ensure the compliance of their Affiliated Companies with these obligations if information is exchanged with them in connection with the project. The employees of the parties shall not be deemed to be third parties for the purposes of this Clause 17, insofar as equivalent confidentiality obligations are imposed on them (for example in an employment contract).</p> <p>(2) If and insofar as it is necessary in the context of the contractual performance („<b>Need-to-know principle</b>“), the Contractor or Encory may transfer information to</p> <p>a) its Affiliated Companies, and</p> <p>b) third parties contractually bound to the transferring party in connection with the project, unless such transfer was individually excluded for specific information,</p> <p>provided that the receiving party is not a Competitor of the other party and insofar as this is legally permissible. The parties are responsible towards each other that the receiving party has been bound by confidentiality obligations equivalent to this Clause 17 prior to the transfer of information and complies with those obligations. Clause 3(5) remains unaffected.</p> <p>(3) The confidentiality obligations under this Clause 17 shall not apply if and to the extent that information</p> <p>a) is or becomes publicly available without a violation of these obligations, or</p> <p>b) was lawfully received from any third party, or</p> <p>c) was already known by the receiving party, or</p> <p>d) must be disclosed pursuant to judicial, administrative or mandatory rules or orders, always provided that the extend of the disclosure shall be kept as limited as possible and the receiving party shall notify the other party in writing of an intended disclosure prior to such disclosure, unless such notice could not reasonably be given, or</p> <p>e) was independently developed by the receiving party without usage or reference to the information of the other party, or</p>
--	---



<p>f) in Wahrnehmung eines Nutzungsrechtes nach Klausel 13. offengelegt wird.</p> <p>Diejenige Partei, die sich auf eine oder mehrere der vorgenannten Ausnahmen beruft, hat die zu Grunde liegenden Tatsachen nachzuweisen.</p> <p>(4) Soweit nicht anders vereinbart, gelten die Geheimhaltungspflichten der Parteien nach dieser Klausel 17 nach Abschluss der Leistungserbringung für einen Zeitraum von drei Jahren fort.</p> <p>(5) Gesetzliche Verpflichtungen zur Geheimhaltung bleiben unberührt.</p> <p>(6) Der Auftragnehmer darf nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Encory mit seiner Geschäftsverbindung zu Encory werben.</p> <p><b>18. Versicherung</b></p> <p>(1) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Haftungsrisiken im Zusammenhang mit der Leistungserbringung durch geeignete Versicherungen auf eigene Kosten dem Grunde und der Höhe nach ausreichend zu versichern und Encory hierüber auf Verlangen Nachweis zu erbringen. Für diese Versicherungspflicht gilt eine Mindestversicherungssumme von pauschal EUR 5,0 Mio. Durch den Abschluss von Versicherungen wird die Haftung des Auftragnehmers nicht begrenzt.</p> <p>(2) Sofern ersichtlich ist, dass durch die Leistungserbringung unmittelbare Haftungsrisiken in den USA oder Kanada entstehen, die dort zu Schadensersatzansprüchen führen können, beträgt die Mindestversicherungssumme EUR 10,0 Mio.</p> <p>(3) Die Überprüfung oder die unterlassene Anforderung eines hier bezeichneten Versicherungsnachweises durch Encory stellt keinen Verzicht auf irgendeine in dieser Klausel 18 („Versicherung“) genannten Verpflichtungen dar.</p> <p><b>19. Umwelt</b></p> <p>(1) Während der Leistungserbringung hat der Auftragnehmer die notwendigen Ressourcen (insbesondere Materialien, Energie und Wasser) effektiv und effizient zu nutzen und die Umweltauswirkungen (insbesondere im Hinblick auf Abfall, Abwasser, Luft- und Lärmbelastung) zu minimieren. Dies gilt auch für den Logistik-/Transportaufwand.</p> <p>(2) Der Auftragnehmer verpflichtet sich, sofern die Leistungserbringung Umweltauswirkungen haben kann bzw. haben wird, bis spätestens zwei Jahre nach Auslösung der Encory Bestellung ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem gemäß ISO 14001 oder ein davon abgeleitetes, anerkanntes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem</p>	<p>f) is disclosed further to a right of use under Clause 13.</p> <p>The party that relies on one or more of the aforementioned exemptions has to prove the alleged underlying facts.</p> <p>(4) Unless agreed otherwise, the confidentiality obligations of the parties under this Clause 17 shall remain binding for three more years beyond the end of the contractual performance.</p> <p>(5) Statutory confidentiality provisions remain unaffected.</p> <p>(6) The Contractor may only publicize its business relationship with Encory with prior written consent of Encory.</p> <p><b>18. Insurance</b></p> <p>(1) The Contractor undertakes to adequately insure the liability risks relating to the contractual performance by means of suitable insurance policies at its own expense and with an adequate insured sum and to supply evidence of said insurance policies to Encory upon request. A minimum general insured sum of EUR 5.0 million shall apply to this insurance duty. The Contractor's liability shall not be limited by taking out insurance policies.</p> <p>(2) If it becomes clear that the contractual performance will directly entail liability risks in the USA or Canada, which may result in compensation claims there, the minimum insured sum shall be EUR 10.0 million.</p> <p>(3) The review or any failure to request evidence of the insurance policies referred to above by Encory shall not be regarded as a waiver of any of the duties set out in this Clause 18 ("Insurance").</p> <p><b>19. Environment</b></p> <p>(1) During the contractual performance, the Contractor shall use the necessary resources (in particular materials, energy and water) effectively and efficiently and shall reduce the environmental impact (in particular with respect to waste, wastewater, air pollution and noise) to a minimum. This also applies to the effort and expense of transportation and logistics.</p> <p>(2) The Contractor shall – provided that the contractual performance may or will have any environmental impact – establish and maintain a certified environmental management system in accordance with the requirements of "ISO 14001" or an acknowledged and certified environmental management system derived from "ISO 14001" no later than two years following the Encory Purchase</p>
---	---

<p>einzuführen, zu betreiben und Encory durch Vorlage eines entsprechenden Zertifikates nachzuweisen.</p> <p>(3) Sofern die Lieferung von Waren vereinbart ist, gelten zusätzlich die folgenden Regelungen in den Klauseln 19 (3) a) bis c):</p> <p>a) Der Auftragnehmer wird Encory auf Verlangen unverzüglich diejenigen Informationen zur Verfügung stellen, damit Encory die quantitative Bewertung der Ressourceneffizienz des Auftragnehmers in Bezug auf den gesamten jährlichen Auftragsumfang mit Encory beurteilen kann (z.B. Gesamtenergieaufwand; CO2 Emissionen; Gesamtwasserverbrauch; Prozessabwassermenge; Abfallmengen; VOC Emissionen). Darüber hinaus muss der Auftragnehmer Encory auf Anfrage Angaben (einschließlich Daten zum Materialeinsatz) für eine Ökobilanz in Bezug auf die Liefergegenstände bzw. Teile der Liefergegenstände gemäß dem Datenerhebungsformat für Ökobilanzen des VDA bereitstellen.</p> <p>b) In Liefergegenständen enthaltene Polymermaterialien müssen über den gesamten Lebenszyklus der Liefergegenstände, die von den anwendbaren gesetzlichen Zielen und Standards für Kohlenwasserstoffemissionen für Kraftfahrzeuge abgeleiteten Encory Anforderungen einhalten. Die Produktionsprozesse der Liefergegenstände müssen zur Einhaltung dieser Encory Anforderungen entsprechend angepasst werden.</p> <p>c) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die in den Liefergegenständen enthaltenen chemischen Substanzen entsprechend den für den jeweils betroffenen Markt geltenden Gesetzen (z.B. EU-Verordnung EG/1907/2006, kurz: REACH) zu registrieren, und falls erforderlich, zuzulassen oder anzumelden. Wird eine chemische Substanz in den Geltungsbereich eines betreffenden Gesetzes importiert, übernimmt der Auftragnehmer die Verantwortung für alle oben genannten Pflichten und damit im Zusammenhang stehenden Kosten. Der Auftragnehmer ist ferner verpflichtet, Encory auf Anfrage unverzüglich alle Informationen über die Liefergegenstände und deren Inhaltsstoffe, auch nach bereits erfolgter Lieferung, zu übermitteln und Bestätigungen abzugeben, die erforderlich sind, damit Encory ihren gesetzlichen Informationspflichten (z.B. aus REACH Art. 33) vollumfänglich und fristgerecht nachkommen kann.</p> <p>Handelt es sich bei den Liefergegenständen um chemische Substanzen, Mischungen oder Materialien, ist der Auftragnehmer verpflichtet, Encory „Sicherheitsdatenblätter“ („Safety Data Sheets“) bereitzustellen.</p>	<p>Order placement and provide evidence to Encory by submission of a corresponding certificate.</p> <p>(3) Provided that the supply of goods is stipulated in the contract, the additional Clauses 19 (3) a) to c): shall apply.</p> <p>a) The Contractor shall upon request and without undue delay provide Encory with any and all information required for the quantitative assessment of the Contractor's resource efficiency relating to the total annual scope of orders placed by and supplied to Encory (e.g., total energy consumption; CO2 emissions; total water consumption; process waste water; metric tons of waste; VOC emissions). In addition, the Contractor shall provide upon Encory's request Data for a life cycle assessment relating to goods or parts thereof (including Data with regard to the materials input) according to the data collection format for life cycle assessment of the VDA.</p> <p>b) Polymer materials contained in goods shall comply with the Encory requirements for goods derived from the applicable statutory targets or standards for hydrocarbon emissions of vehicles throughout the entire life cycle of the goods. The production processes for goods shall be adapted to comply with such Encory requirements.</p> <p>c) The Contractor is responsible for registration and, where necessary, authorization or notification of chemical substances contained in goods in accordance with the statutory requirements that apply to the market concerned (e.g., according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH), EU). In the event of a chemical substance being imported into the area of applicability of a relevant law, the Contractor assumes responsibility for all obligations named above and all associated expenditure. Furthermore, the Contractor will upon request and without undue delay provide Encory with any and all information about goods and substances contained therein, even if such goods have already been delivered, as well as declarations and confirmations, required by Encory in order to fully and timely fulfil its statutory information duties (e.g., under Art. 33 of REACH).</p> <p>In the event that goods are chemical substances, preparations or materials, the Contractor shall provide Encory with "Safety Data Sheets" for these goods.</p>
---	--

(4) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, durch geeignete vertragliche Regelungen mit seinen Unterauftragnehmern sicherzustellen, dass die in dieser Klausel 19 („Umwelt“) enthaltenen Regelungen eingehalten werden.

**20. Soziale Verantwortung**

(1) Für Encory ist es von überragender Bedeutung, dass unternehmerische Aktivitäten die soziale Verantwortung gegenüber den eigenen Mitarbeitern und der Gesellschaft im Übrigen berücksichtigen. Dies gilt sowohl für Encory selbst als auch für seine Zulieferer.

Encory und der Auftragnehmer bekennen sich zur Einhaltung der von der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) in der „Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit“ (Genf, 06/98) verabschiedeten Prinzipien und Rechte, der Richtlinien der UN Initiative Global Compact (Davos, 01/99) und der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (2011). Die folgenden Prinzipien sind von besonderer Wichtigkeit:

- Achtung der Menschenrechte,
- Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit,
- positive und negative Vereinigungsfreiheit,
- keine Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Rasse, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft oder Ähnliches, Behinderung, Alter, sexueller Identität, Nationalität, Personenstand, politischer Neigung, Veteranenstatus, oder sonstiger lokal gesetzlich geschützter Merkmale,
- Einhaltung der Anforderungen an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz,
- Schutz vor einzelnen willkürlichen Personalmaßnahmen,
- Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit durch Aus- und Weiterbildung,
- Einhaltung von sozialadäquaten Arbeitsbedingungen,
- Herstellung von Bedingungen, die es den Mitarbeitern erlauben, einen angemessenen Lebensstandard zu genießen,
- Entlohnung, die die Sicherung der Existenz einschließlich sozialer und kultureller Teilhabe ermöglicht,

(4) The Contractor shall ensure that all and any of its subcontractors are contractually bound in an appropriate manner to comply with the terms of this Clause 19 ("Environment").

**20. Social Responsibility**

(1) For Encory it is of paramount importance that corporate activities take account of the social responsibility to employees and to society as a whole. This applies both to Encory itself and to its suppliers.

Encory and the Contractor acknowledge their compliance with the adopted principles and rights set by the International Labour Organization (ILO) in its "Declaration on fundamental principles and rights at work" (Geneva 06/98), the Directives of the UN Initiative Global Compact (Davos, 01/99) and the UN Guiding Principles on Business and Human Rights (2011). The following principles are of particular importance:

- Preservation of human rights,
- Elimination of forced, compulsory, and child labor,
- Positive and negative freedom of association,
- Elimination of discrimination on the basis of gender, race, origin, religion or belief, membership of a trade union or the like, handicap, age, sexual identity, nationality, marital status, political affiliation, veteran status, or other characteristics protected by local laws,
- Compliance with occupational safety and health requirements,
- Protection from individual arbitrary personnel measures,
- Maintenance of employability by training and continuing education,
- Maintenance of adequate social working conditions,
- Provision of conditions that enable employees to enjoy a reasonable standard of living,
- Remuneration, which permits employees to secure their livelihoods including their social and cultural participation,

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verwirklichung von Chancengleichheit und familienfreundlichen Rahmenbedingungen,</li> <li>- Schutz indigener Rechte,</li> <li>- Verbot von Bestechung und Erpressung,</li> <li>- Wahrung von Tierwohl und Tierschutz, insbesondere Beachtung des 3R Prinzips (Replacement, Reduction, Refinement) bei Tierversuchen.</li> <li>- Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften.</li> </ul> <p>Im Hinblick darauf wird der Auftragnehmer angemessene Maßnahmen ergreifen, um Bestechungsdelikte in seinem Unternehmen zu vermeiden.</p> <p>(2) Der Auftragnehmer verpflichtet sich, sofern die Leistungserbringung wesentliche Auswirkungen auf die Gesundheit und Sicherheit seiner Mitarbeiter haben kann bzw. haben wird, bis spätestens zwei Jahre nach Auslösung der Encory Bestellung ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem gemäß OHSAS 18001 oder ISO 45001 oder ein davon abgeleitetes, anerkanntes und zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem einzuführen, zu betreiben und Encory durch Vorlage eines entsprechenden Zertifikates nachzuweisen.</p> <p>(3) Auf schriftliche Anforderung wird der Auftragnehmer Encory Auskünfte zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren wie Umwelt-, Arbeitnehmer- und Sozialbelangen, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung sowie den zu Grunde liegenden Strategien und Prozessen nach anerkannten Standards erteilen, wie z.B. in Form eines Nachhaltigkeitsberichts nach GRI oder DNK Entsprechenserklärung. Sofern der Auftragnehmer auf Grund gesetzlicher Anforderungen verpflichtet ist, über nichtfinanzielle Leistungsindikatoren zu berichten, genügt die Übermittlung des entsprechenden Berichtes.</p> <p>(4) Der Auftragnehmer gewährleistet, dass die von ihm in Bezug auf seine nichtfinanziellen Leistungsindikatoren gemäß Klausel 20 (3) zur Verfügung gestellten Informationen richtig, vollständig und zu dem jeweils in den Unterlagen oder Auskünften in Bezug genommenen Zeitpunkt aktuell sind und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der nichtfinanziellen Verhältnisse des Auftragnehmers vermitteln.</p> <p>(5) Es ist die Verantwortung des Auftragnehmers dafür zu sorgen, dass seine Unterauftragnehmer ebenfalls entsprechend den in dieser Klausel 20 („Soziale Verantwortung“) aufgeführten Regelungen handeln.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Implementation of equal opportunities and family-friendly policies,</li> <li>- The protection of indigenous rights,</li> <li>- Ban on bribery and extortion,</li> <li>- Safeguarding of animal welfare and animal protection, in particular the 3R principle (Replacement, Reduction, Refinement) in animal testing.</li> <li>- Compliance with current laws and regulations.</li> </ul> <p>In view thereof, the Contractor shall take adequate measures in order to prevent corruption offences within its company.</p> <p>(2) Insofar the contractual performance can or will have significant effects on the health and safety of its employees, and no later than two years after the triggering of the Encory Purchase Order, the Contractor shall implement, operate and prove to Encory by presentation of a corresponding certificate, a certified occupational health and safety management system in accordance with OHSAS 18001 or ISO 45001 or a recognized and certified occupational health and safety management system derived therefrom.</p> <p>(3) Upon written request, the Contractor shall share information with Encory on non-financial performance indicators such as environmental, employee and social concerns, attention to human rights and combating corruption and bribery as well as the underlying strategies and processes according to recognized standards, e.g. in the form of a sustainability report in accordance with GRI or DNK compliance declaration. If due to statutory requirement the Contractor is obliged to inform on its non-financial performance indicators, then the forwarding of such corresponding report will suffice.</p> <p>(4) The Contractor warrants that the information provided by him with regard to its non-financial performance indicators as per Clause 20 (3) is accurate, complete and - with regard to any date referred to in the documents or information – current and fairly represents its actual non-financial conditions.</p> <p>(5) It shall be the Contractor’s responsibility to cause all and any of its subcontractors to act according to the regulations of this Clause 20 (“Social Responsibility”).</p>
--	---

<p><b>21. Verschiedenes</b></p> <p>(1) Änderungen, Ergänzungen und Kündigungen bedürfen der Schriftform. Bei Änderungen und Ergänzungen genügt es zur Wahrung der Schriftform, dass diese schriftlich zugestellt werden. Kündigungen hingegen haben in Schriftform zu erfolgen. Auf das Formerfordernis kann nur durch eine schriftliche Vereinbarung verzichtet werden.</p> <p>(2) Sollte eine Bestimmung oder ein Teil einer Bestimmung der AVB oder der anwendbaren BVB unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrags im Übrigen nicht berührt. Encory und der Auftragnehmer sind im Rahmen des Zumutbaren nach Treu und Glauben verpflichtet, die unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg gleichkommende, wirksame und durchsetzbare Regelung zu ersetzen, sofern dadurch keine wesentliche Änderung des Inhaltes dieser AVB oder der anwendbaren BVB herbeigeführt wird.</p> <p><b>22. Geltendes Recht, Gerichtsstand und Gerichtsbarkeit</b></p> <p>(2) Die Rechtsbeziehungen der Parteien unterliegen dem deutschen Recht, wie es zwischen deutschen Kaufleuten zur Anwendung kommt. Ausgenommen hiervon ist das UN-Übereinkommen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.04.1980 (CISG).</p> <p>(3) Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit der Leistungserbringung ergeben, ist München, soweit nicht gesetzlich ein anderweitiger Gerichtsstand oder Erfüllungsort zwingend vorgeschrieben ist. Diese Gerichtsstandsvereinbarung gilt nicht für Ansprüche gemäß Klausel 3 (4) oder sonstige vertragliche oder gesetzliche Kartellschadensersatzansprüche.</p>	<p><b>21. Miscellaneous</b></p> <p>(1) Changes, additions and notices of termination must be made in written form (Schriftform). In the event of changes and additions, it shall be sufficient that they are supplied in writing to comply with this requirement for written form. Notices of termination, on the other hand, must be made in written form (Schriftform). The requirement for written form may only be waived by means of a written agreement.</p> <p>(2) If a provision or a part of a provision of these GTC or of the applicable STC is or becomes invalid or unenforceable, this shall not affect the validity of the remainder of the contract. Encory and the Contractor must undertake, in good faith within reason, to replace the invalid or unenforceable provision by a valid, enforceable provision which has the same commercial result as long as this does not result in a major change to the content of these GTC or of the applicable STC.</p> <p><b>22. Governing law, place of jurisdiction and jurisdiction</b></p> <p>(1) The legal relations between the parties shall be governed by German law as used between German businessmen. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) dated 11.04.1980 shall not apply.</p> <p>(2) The place of fulfilment and exclusive place of jurisdiction for all disputes arising from or in conjunction with the execution of the contract shall be Munich unless the law specifies a different place of jurisdiction or place of fulfilment. This agreement on jurisdiction shall not apply to claims pursuant to Clause 3 (4) or other contractual or statutory claims for antitrust damages.</p>
--	--